

Nans, antis, o. schwimmend. Cic. (No) Nantetum, i, n. die Stadt Nantes in Frankreich. Dicitur et Nannetes, um, m. plur. Nannetes, et Nantetenis, von Nantes gehörig. Geogr.

Nanttates, u. m. plur. ein ehe mal, es Volk in Deutschland.

Nanus, i, m. ein Zwerg. Nanus cum sis, cede, aus dem Werge, was geringe Leute sind. Prou. 2) Adiekt. klein. Nanium, i, n. Comici, ein kleines, aber schönes Weibchen.

Nanum, i, n. eine Geste, ein Wasser-epimer.

* Nāophylax, acis, m. id. quod Templi custos, ein Kirchner, Hüter.

Nāpaēae, arum, f. plur. Blumen- und Waldgöttinnen. Virg.

Nāpellus, i, m. das giftige Kraut Eisenblüthen, Mönchstappen, Wolfswurzel. Botan.

Nāphtha, ae, f. ein baplenisches flüssiges Bergharz, welches sehr geschwind Feuer fängt, und stark brennet. Sallust. Oleum, cuius flamma non nisi pulvere extinguitur, huius succedaneum est Petroleum. Plin.

Nāpina, ae, f. ein Rübenacker oder Feld. Colum. (Napus)

Nāpium, h, n. wilder Kahl. Dioscor.

Nāpocallis, is, m. ein Gewächs, das am Geschmack den Rüben gleichet, aber daher in einen hohen Stengel aufwächst.

Nāpura, et Nepura, ae, f. ein Stroh-Phil. Ter.

Nāpus, i, m. eine Strohruhe. Colum.

Nār, is, m. ein Fluß in Italien. Virg.

Narbo, onis, m. die Stadt Narbonne in Frankreich, am Fluße Aude in Langue-
doc. Narbonensis Gallia, die Provinz Lan-
guedoc, und Delphinat. Geogr.

Nārbōnicus, a, um, aus Narbonne.

* Nārce, es, f. idem quod Torpedo, ein Fisch, der trüg und dumm machen soll, ein Krampffisch. 2) Taufendgüldenkraut. Dio-
scor.

Nārcissus, a, um, von Narzissenblu-
men oder Narcissen. Oleum narcissinum,
Narzissenöl. Plin.

* Nārcissites, ae, m. ein Edelstein,
der an der Farbe den Narcissen gleichet.
Plin.

* Nārcissus, i, m. Nom. propr. eines
schönen Jünglings, dessen Vater der Fluß Ce-
peneus, und dessen Mutter die Nymphe Liriope
soll gewesen seyn, welcher, als er wegen sei-
ner unbedeutenden Schönheit von die-
sen geliebt worden, aber niemanden einige Ge-
genliebe genessen lassen wollte, von allen
verflucht, ganz ausgezehret, und endlich in
eine gelbe Blume, die man noch heute zu
Tage nach seinem Namen nennet, verwan-
delt worden seyn soll. Poet. 2) Narzissen-
blume, Narzissenröhren. Plin. Narcissus
luteus, gelbe Dornung- oder Narzissenblu-
men, Jeschlauß, Beißlosen. Botan. Pleu-
donarcissus, eine gelbe schlechte Blume.

* Nārcōsis, is, f. die Einwirkung,
Dummmachung.

Nārcōticus, a, um, was einschlä-
fert oder dumm macht. Remedia narcōtica,
Arzneien, die einen ganz dumm machen,
die Lebensgüster, wenn man zu viel nimmt,
unterdrücken, und die Empfindlichkeit be-
nehmen. Med.

Nārdifer, era, erum, was Epicanar-
gen trägt.

Nārdinum, i, n. Wein, der nach Nar-
den oder Epicanarden schmeckt.

Nārdinus, a, um, aus Epicanarden
gemacht. Vnguentum nardinum, Narde-
salbe. Plin. Oleum nardinum, Evidöl-
Pallad.

* Nārdistachys, is, f. Epicanarden.

* Nārditum, idem quod Nardinum.

Nārdum, i, n. et Nardus, i, f. Nar-
denkraut. Assyria, India nardus, Edelstrang,
indianische wehstreichende Epicanarden. Ho-
rat. Rustica, Valerian. Italica, Zwerch-
Montana, Bergnatzen. Botan. 2) idem
quod Vnguentum nardinum, Nardensalbe.
Tibull.

Nārenta, ae, f. ein Fluß in Dalma-
tien. Olim Naron. 2) eine besetzte Stadt
in Dalmatien, am adriatischen Meere.
Geogr.

Nārentānus, a, um, von oder zu Na-
renta gehörig. Sinaus Narentanus, der Na-
rentische Kreuzzug, zwischen den Küsten
von Herzegovina, dem Gebiete der Repu-
blik Ragusa, und der Insel Lufine. Hodia:
Collo di Narenza. Geogr.

Nārica, ae, f. eine Art von kleinen Fi-
schen. Pest.

Nāricus, a, um, zur Nase gehörig.
Dii narinoh, diejenigen Götter, denen
Weißrauch geopfert ward. LaLant.

Nāris, is, f. das Nasenloch. Virg. Na-
res, ium, f. plur. die Nasenlöcher. Synecd.
Nase. Obesae naris iuuenis, der nichts
sieht, der keine Dinge achtet, ein dumme-
und unverständiger Jüngling. Horat. Na-
res corrugare, die Nase runzeln. Iam. E-
muntiae, acutae naris homo, ein tugen-
stücker, schlauer Mensch. Prou. De nare,
per nares loqui, durch die Nase reden. Na-
rium profluuium, hemorrhagie, Nasenblu-
ten. Admouere ad nares, riechen lassen.
Suet. Indulgere naribus, spotten, höhnen.
Pers. Nares canalium, der Ausgang der
Nöhre, wodurch das Wasser sich in einen ge-
räumigern Ort ergießt. Virg.

* Nāricus, i, m. das Vogelland. Nar-
lici, die Vogelländer. Geogr.

* Nārica, ae, f. eine Art Muscheln.
Plaut. Fragm.

Nāria, ae, f. Nomen Verbis olim ad
Flaminiam viam, quae per 40 millaria ver-
sus illam Italiae partem, vbi hodie est Lo-
retto, pertinet vsque ad Arimium,
Geogr.

Nāron, onis, f. Narenta.

Nārabilis, s. Adiekt. was man etwäh-
len kann. Ouid.

Nāratyō, onis, f. die Erzählung, Ber-
ichtung geschwepner Dinge. Cic. 2) Apat
Rhetores.

Rhetores, ein Theil der Rede, in dem man dem Zuhörer die Sache erzählt, von der man zu reden sich vorgenommen hat. *Quint.*
Narratō *lūncūla*, ae, f. *Dimin.* eine kleine Erzählung.

Narrator, *ōris*, m. ein Erzähler.
Narratus, a, um, was erzählt, gesagt worden ist. *Cic.*

Narratus, us, m. eine Erzählung.
Ouid.

Narrato, *āre*, *Frequent.* oft erzählen.
Cath.

Narro, *āui*, *ārum*, *āre*, erzählen, sagen.
Remaliquam, de aliqua re, etwas erzählen.
Cic. *Memoriter* narrare, anwendig erzählen.
Idem. 2) *idem quod* *Confirmo*, bestätigen, für gewiß sagen. *Cic.* *Non rationem tibi narrabo*, sed *stomachum*, es gefällt mir nicht, ich weiß aber nicht warum. *Plin.* 3) *Male* narras, das höre ich nicht gern. *Cic.* 4) bene narras, das höre ich gern. *Idem.*

* *Narthecium*, n, n. eine Feldapothefe, *Arnep*- oder *Birzbüchse*.

Narthecophorus, i, m. einer, der dem *Bacchus* gewidmet war, und daher zum Zeichen ein gewisses Stübchen von *Birzwurz* tragen mußte. *Cael. Rhod.*

* *Narhex*, *ēcis*, f. *Birzwurz*, *Vertraut*. 2) ein gewisser Ort außerhalb der *Kirche*, wo diejenigen sitzen mußten, die in dem *Kirchenbannt* waren. *Hist.*

Narva, et *Nerua*, ae, f. eine besetzte Stadt, am *Flusse* gleiches Namens in *Liesland*. *Idem.*

Narus, *Vid. Gnarus*.

Narycium, n, n. *Naryx*, et *Naryce*, f. *Vrbis* *Locorum*, die Stadt *Narpet*. *Geogr.*

Narycius, a, um, aus *Narpet*. *Geograph.*

Nasale, is, n. eine *Pferdeziehe*. 2) die *Nasendecke* an einem *Helme*. *Isidor.*

Nasamōnes, um, m. *plur.* eine *afrikanische Nation*. *Lucan.*

Nasamōniacus, et *Nasamonius*, a, um, *Hinc* *Nasamoniacus Rex*, der *Pannibal*. *Stat.*

* *Nasamōnites*, ae, m. ein *Blutstein* mit schwarzen *Adern*.

Nasatus, a, um, *großnäsig*, der eine große *Nase* hat. *Alias* *Nasutus*, *Lamprid.*

Heliog.

Nascale, is, n. *idem quod* *Pellus*, *Mutterapfe*.

Nascendus, a, um, der *geboren* werden soll. *Aul. Gell.* (*Nascor*)

Nascens, *entis*, o, was *geboren* wird.

Nascens luna, der *Neumond*. *Hor.* *Nascencia*, ium, n. *Erdschre*.

Nascencia, ae, f. *Geburt*. 2) *Nativität*. *Vitruv.*

Nascibilis, e. *Adiect.* was *geboren* werden kann. *Tertull.*

Nasciturus, a, um, was *geboren* werden wird, was *aufkommen* wird. *Pallad.*

Nasco, *ēre*, *Obfol.* *idem quod* *sequens*.

Nascor, natus sum, nasci, *Depon.* *geboren* werden. *Ab*, ex aliquo, aliquo, von ei-

nem *geboren* werden. *Cic.* *Ex aliquo nasci*, von einem *geboren* werden. *Ter.* *Incerto* patre nasci, seinen gewissen *Vater* haben. *Cic.* 2) *abflammen*. *Genere* summo, de summo genere nasci, von sehr *hoher Geburt* und *hohem* *Vorfommen* sein. *Plaut.*

3) *entstehn*. *Ex cupiditate* vis odia nascuntur, was einen *zwar* *gelübt*, das *hast* man *zulezt*. *Cic.* 4) *Nasci* aliquo fato, zu etwas *geboren* werden, zu etwas *von seiner Geburt* an *bestimmt* sein. *Idem.* 5)

Iterum natus videor, mich *dünkt*, ich *sey* *neu* *geboren*. *Plaut.* 6) *Annos* natus magis quadraginta, der *über* *vierzig* *Jahre* alt ist. *Cic.* 7) *Vellem*, me natum virum, ich *wollte*, daß ich ein *Mann* *geworden* wäre. *Ter.* 8) *idem quod* *Cresco*, *su* iponte nasci. *Cic.* 9) *anfangen*. *Ab* eo flumine nascitur collis. *Caes.* 10) *Qui* postea nascuntur, die *Nachkommen*. *Cic.*

Nasica, ae, m. der *Surname* einer *römischen Familie* aus den *Cornelien*. 2) *Großnäsige*. *Arnob.*

Nasile, is, n. *Nasenfutter*.

Nasiterna, ae, f. ein *dreypfenniges* *Gefäß*. *Plaut.* 2) ein *Wassergeschür*, oben *weit* mit einer *Handhabe*. *Varr.*

Nasiternatus, a, um, *dergleichen* *Gefäß* tragend. *Chalpur.*

Nassa, ae, f. eine *Fischreuse*, *Neuse*, die *Fische* zu *fangen*. *Cic.* 2) *Metaph.* ein *gefährlicher* *Ort*. *Ex* nassaescam petere, mit *Gefahr* *Ereife* *suchen*. *Prou.*

Nassuta, ae, f. die *Graschaft* *Nassau*, *Nolloniensis*, ein *Nassauer*. *Geogr.*

Nates, is, m. *Nom. propr.* eines *Bruders* des *Alumbimachus*.

* *Nastocopus*, i, m. der *gefäuerte* *Ruchen* *bäckt*.

Nasturtium, n, n. die *Kresse*. *Cic.* *Nasturtium* hortense, *Gartenkress*. *Aquaticum*, *Dorn*- oder *Brunnenkress*. *Ede* nasticum, *sey* *münner* und *freudig*. *Prou.*

* *Nastus*, i, m. *gefäuerter* *Drod*, eine *Art* *Ruchen*. *Colum.*

Nasicornis, f. *Rhinoceros*.

Nasum, i, n. *idem quod* *sequens*. *Non.*

Nasus, i, m. die *Nase*. *Nasus* aquilinus, eine *trummere* *Habidrinase*. 2) der *Verstand*, die *Scharfsinnigkeit*. *Nasus* ipsi nullus est, es ist kein *Verstand* in ihm. *Horat.* 3) die *Verdöhnung*, *Verdöpfung*. *An* unco naso suspendere aliquem, einem eine *Nase* *drehen*, einen *beschimpfen*. *Hor.* *Nasum* habet, er ist ein *Späßvogel*. *Et* pueri nasum *Rhinocerotis* habent, auch die *Kinder* *lachen* einander *gern* aus. *Mart.* 4) eine *Handhabe* an einem *Geschüre*. *Iuv.* 5) ein *Fisch*, *Nase* genannt, in dem *jährlich* zu *Basel* *ber* *vielen* *tausenden* in dem *dieselbst* in den *Rhein* *sich* *ergießenden* *Biersflusse* im *Frühlinge* *gefangen* wird.

Nasute, et *Nasute*, *nasenweis*.

Nasutulus, a, um, *Dimin.* *spöttisch*, *Nasutula* mulier. *Apul.*

Nasutus, a, um, *großnäsige*. *Horat.* 2) ein *Nasenufser*, *Spottvogel*. *Comparat.* *Nasutior*.

Nasutor. Sperlat. Nasutissimus. Homo nasutissimus, ein ärgerlicher Spottvogel. *dolin.*

Nata, ae, f. eine Tochter. *Virg.* (Nator)

Natāyllis, e, *Adiect.* schwimmend.
Natābūlum, i, n. ein Ort, wo man schwimmt.

Natāles, ūm, m. plur. der Stamm, das Geschlecht. *Flor.* Mulier natalibus clara, ein Weib von edlem Stamme. *Plin.* Obscuris natalibus, von schlechtem Herkommen, von unedlem Geschlechte. Claris natalibus ortus, von vornehmen oder adelichen Stammen geböhren. 2) der Ursprung, natales genium. *Plin.* 3) der Geburtstag. *Senec.*

Natālis, e, *Adiect.* zur Geburt, zum Tschaffen gehörend, angebohren, natürlich. *Horat.* natalis, die Stunde der Geburt. *Horat.* Natalis dies, der Geburtstag. *Cic.* Natalis domus, das Stammhaus. Natalis Deus, i, e. Genius, ein guter oder böser Engel. *Tiball.* Natalis Dea, die Götinn Juno. Natale solum, das Vaterland. Natalem diem alicuius colere, celebrare, eines Geburtstags feyern. 2) angebohren, natürlich, pallor natalis in auro. *Plin.* (Nator)

Natālis, is, m. der Geburtstag. Meus est natalis, es ist mein Geburtstag. *Virg.* Opto et hunc natalem, et plurimos alios quam felicissimos agas, ich wünsche, daß du deinen Geburtstag dieselben und noch sehr est vollkommen glücklich begehren mögest. *Plin.* 2) Natalis Romae, der Tag, an welchem man angefangen hat, Rom zu bauen. *Cic.*

Natālitia, ōrum, n. plur. die Wahlzeit am Geburtstage. 2) der Sterbetag der Heiligen. 3) Natalitia praedicta, die Nativitätsfestung. *Cic.*

Natālitium, ū, n. das Anbindungsgehehnte. *Perf.* Dare natalitia, an seinem Geburtstage eine Mahlzeit halten. *Cic.*

Natālitus, a, um, zur Geburt gehö- rig. *Cic.* Dies natalitius, der Geburtstag. (Nator)

Natāns, āntis, o. schwimmend. Pecudes natantes. *Lucret.* (Nato)

Natātle, is, n. die Schwemme. *Varr.* Natātilis, e, *Adiect.* was da schwimmt, oder schwimmen kann, schwimmend. *Prud.*

Natātilia, ūm, n. plur. schwimmende Thierk. (No)

Natātio, ōnis, f. das Schwimmen. *Cic.*

Natātor, ōris, m. ein Schwimmer. *Ouid.* (No)

Natātoria, ae, f. ein Teich, Weiber, 2) eine Schwemme. *Sidon.* *Apoll.*

Natātura, ae, f. idem quod sequens.

Natātus, us, m. das Schwimmen, Baden. *Claud.*

Nates, ūm, f. plur. der Hintere. *Horat.* Natis, is, f. *Sing. raro occurrit.*

Natex, ūis, m. eine Art kleiner Meer- schnecken.

Natēdyum, vel Gnātidium, ū, n. der Kindermord. *Gloss.*

Natīnatio, ōnis, f. idem quod Negotiatio, eine Handthierung. *Fest.* (Natio)
Natīator, ōris, m. idem quod Seditiosus, ein aufständischer, rebellischer Mensch. *Fest.*

Natīno, ūi, ātum, āre, handthieret, 2) aufrührisch seyn. *Idem.*

Natīnor, ūi, *Depon.* Kaufmannschaft oder Handthierung treiben.

Natio, ōnis, f. ein Volk, Geschlecht, eine Nation. Natio bellicosa, eine kriegerische Nation. *Cic.* 2) Nationes, die Heyden. 3) *Geoburr.* Natio Gallus, ein Franzose von *Geoburr.* Natio Macedo, ein geböhrender *Macedonier.* *Plin.* 4) die Ankunft. 5) die Art eines Dinges. Hominis natio, eines Menschen Art. *Cic.* Natio mellis, des Honigs Art. *Plin.* 6) die Viehzucht. Bona natio, gute Viehzucht. *Fest.* 7) Name einer Götinn. 8) das Zeugen, natio mellis. *Plin.* (Nator)

Natīnalis, e, *Adiect.* was aus der Nation oder aus dem Volke ist. Synodus nationalis, eine National- oder Landesversammlung. Militia nationalis, Landauschuss, Nationalmiliz, die aus eingeböhrenen Unterthanen bestehet.

Natīto, āre, *Frequentat.* schwimmen. (Nato)

Natīuitas, ātis, f. die Geburt. Defunctus anno natiuitatis duodevicesimo, im achtzehnten Jahre seines Alters verstorben. *Inscript.* Ab ipsa aetate natiuitatis, von der Geburt an. *Tertull.*

Natīuitus, *Adverb.* von der Geburt her. Natiuitus proprium, angebohren. *Tertull.*

Natīuus, a, um, natürlich, angebohren. Natium malum, natürliche Dohheit. *Cic.* 2) angewachsen. Natium montes falis, Berge, wo natürliches Salz wächst. *Plin.* 3) Sermo natiuus, die Muttersprache. *Curt.* 4) entstanden. Anaximandri opinio est, natiuus esse deos. *Cic.* (Nator)

Nāto, ūi, ātum, āre, *Frequent.* schwimmen. *Mart.* Aquae multo pisce nataatur, es schwimmen viele Fische in dem Wasser. *Ouid.* 2) Natandi causa aliquo venire, an einen Ort ins kalte Bad kommen. *Cic.* 3) Nos poma natamus, wird von hochmüthigen Leuten gesagt, die doch vom schlechten Verstande und Stande sind. 3. d. sehet alle her, wir sind die geschickten Leute, wir kommen an. *P. O.* 4) Vina pavimento natabant, der Wein floß auf der Erde herum. *Cic.* 5) *Metaph.* zittern. *Ouid.* 6) wunten, unbeständig, unentschlossen seyn. Pars magna natat. *Horat.* 7) weiter gehen, oder Frieden. *Column.* 8) Campi natant, die Felder sind überschwemmt. *Lucret.* 9) Pes natat in calceo, der Fuß wankte im Schuhe, der ihm zu weit ist, hin und her. *Ouid.*

Natōtia, ae, f. Kleinassen: ist eine große Halbinsel in Asien, welche sich vom Euphrate bis an den Archipelagus, das Mar di marmora, und an die Meerenge von Gallipoli und Constantinopel erstrecket. *Geogr.*

Natrix, icis, f. eine Wasserflange.
Cic.

Natta, ae, m. der mit unklarer Arbeit umgibt. *Perf.* 2) die Spitzgewulst.
Medic.

Natu, Ablat. an Alter, Geburt. *Natu maximus*, der Beste. *Ter.* *Grandis natu*, alt. *Cic.* *Minor natu*, jünger. *Minimus natu*, der Jüngste. *Cic.* (*Nalcor*)

Natura, ae, f. die Natur, ipmtliche Eigenschaft eines Dinges. *Praeter naturam*, unnatürlicher Weise. *Ter.* 2) *Natura rerum*, die ganze Welt. *Plin.* 3) *Natura et mores alicuius*, eines Naturell und Sitten. *Cic.* 4) *Naturae debitum solvere*, sieden. *Sallust.* *Cic.* 5) die Schaar. *Naturam alicui demere*. *Apul.* 6) ein Mensch von einer gewissen Beschaffenheit. *Non potest ea natura, quae tantum facinus committit, hoc vno scelere contenta esse.* *Cic.* 7) es dient dieses Wort auch zur periphrasi. *Natura alii*, pro alius. *Cic.* (*a Nalcor*)

Naturabilis, e, *Adiect.* idem quod *Naturalis*. *Apul.*

Naturale, is, n. das Geburtsglied am Menschen und Vieh. *Colum.*

Naturalis, e, *Adiect.* natürlich. *Naturalis filius*, ein unepelich erzeugter Sohn.
ICt.

† *Naturalitas*, atis, f. die Natürlichkeit.

Naturaliter, *Adverb.* natürlich, von Natur angebohren. *Cic.*

Naturaliter, *Adverb.* von Natur. *Sidon.*

† *Naturalitatus*, a, um, naturalisist.
Tertull.

Natus, a, um, *Particip.* gebohren, entsprossen. *Laudi*, ad laudem natus, zu Lob und Ehre gebohren. *Cic.* *In miseriam natus*, zum Elende gebohren. *Idem.* 2) *Natus annos viginti*, zwanzig Jahre alt. *Idem.* *Natus ad quinquaginta annos*, ungefehr fünfzig Jahre alt. *Idem.* 3) *Ita natus est*, so ist es seine Art und Natur. 4) *Vnde hoc natum est?* woher kommt dieses? 5) *Natus illustri loco*, summo genere, von einem vornehmen Geschlechte entsprossen.

Natus, i, m. ein Sohn. *Virg.*

Naua, ae, f. die Naue, ein Fluss in Francken, welcher aus dem Fichtelberge entspringt, durch die obere Pflz läuft, und pber Regensburg in die Donau fällt.

Nauale, is, n. ein Meerhaben, eine Schiffflande, ein Port, eine Apyere. 2) ein Schiffsonal. 3) *Epithet.* *Varr.*

Naualla, ae, f. Campen, eine Stadt in Veltano. *Geogr.*

Naualla, lum, n. plur. Nafefels, eine Stadt in der Schweiz. *Geogr.*

Naualis, e, *Adiect.* zu den Schiffen gehorig. 2) *Practum nauale*, eine See- Schlacht, ein Treffen zur See. *Pugna naualis*. *Idem.* *Cic.* *Bellum nauale*, Krieg zu Wasser. *Idem.* *Subst.* Schiffrüstung. (*Naus*)

Nauarza, ae, f. ein Königreich zwischen

Spanien und Frankreich. *Hinc Nauarraeus*, i, m. einer aus Navarra.

Nauarchis, idis, f. ein Admiralsschiff. *Nauarchus*, i, m. ein Schiffpatron, Schiffmeister, Schiffherr. *Cic.*

Nauces, *Genit.* das innere Häutchen von den Nüssen. *Fest.* 2) nichts weih. *Nauci homo*, ein nichtswürdiger Mensch. *Plaut.* (*Naux vel Nux*)

Naucesicio, feci, factum, facere, für nichts halten.

Naucleriacus, Nauclerius, et *Nauclericus*, a, um, dem Schiffherrn gehörig. *Plaut.*

* *Nauclerus*, i, m. der Schiffpatron, dem das Schiff gebort. *Plaut.*

Nauclor, ari, *Depon.* ein Schiffe fahren. *Mart.* pro *Nauiclor.*

Naucus, i, m. et *Naucum*, i, n. was man von den Nüssen, oder sonst abschält, und wegwirft. *Naeu.* 2) der Rest von einer Dibe. *Fest.* 3) etwas Nichtswürdiges.

Nauc, *Adverb.* hurtig, emig. *Plaut.* † *Nauclum*, i, n. ein Grab, *Sarg.* *Ecclies.*

Naufragalis, e, *Adiect.* Schiffbrüchig, wo man Schiffbruch leidet, gefährlich wegen Schiffbruchs. *Mart.* *Cap.* 2) arm, wenn man durch Schiffbruch um das Seinige gekommen ist.

Naufragosus, a, um, idem quod antecedens. *Mamert.*

Naufragium, ii, n. der Schiffbruch, Schade, Verlust. *Naufragium facere*, Schiffbruch leiden. *Cic.* 2) *Metaph.* *rei familiaris naufragium*, der Schaden am Vermögen. *Cic.* 3) das, was im Schiffbruch noch übrig geblieben ist, *naufragium respulicæ colligere.* *Idem.*

† *Naufrago*, are, Schiffbruch leiden. *Petron.*

Naufragus, a, um, *Passive*, der Schiffbruch erlitten hat. *Naufragus interit*, er ist durch einen Schiffbruch umgekommen. *Quid.* 2) *Metaph.* *Naufragus patrimonio*, der um alles gekommen ist. *Cic.* 3) *Actiue*, was Schiffbruch verursacht. *Naufragum mare.* *Horat.*

Nauia, ae, f. eine Schippe, Schaufel. *Fest.*

† *Nauicella*, ae, f. Bierath, wie ein Schiffchen gemacht. *Gloss.*

Nauicula, (*Nauicula*, et *Nauicella*. *ICt.*) ae, f. *Dimin.* ein Schiffchen. *Cic.*

Nauicularia, ae, f. die Schiffe unsk. *Nauicularian facere*, sein Brod durch die Schiffahrt suchen. *Cic.*

* *Nauicularis*, e, *Adiect.* et *Nauicularius*, a, um, zur Schiffahrt gehorig. *ICt.* *Nauicularius*, i, m. ein Schiffherr, Schiffe. *Cic.*

Nauiculator, oris, m. idem quod *Nauicularius*.

Nauiculor, atus sum, ari, *Depon.* schiffen in einem Schiffe fahren. *Mart.* *Nauic-*

Naufrägu8, a, um. *Adi. Poeticum pro Naufragus.*

Naufragäbülis, e, *Adi. Schiffreich. Naufragibile mare, das schiffreiche Meer. Liu.*

Naufragatio, önis, f. die Schiffsfahrt. *Cic.*

Naufragator, öris, m. ein Schiffer. *Quint.*

Naufragatus, a, um, schiffreich, beschifft, besfahren. *Lucret.*

Nauiger, ära, ärum, schiffreich. *Idem.*

† Nauigërium, ñ, n. eine Tagereise, so weit man mit einem Schiffe bey gutem Winde und Wetter kommen kann. *Idior.*

Nauigölum, i, n. ein Schiffchen. *Hirt.*

Nauigulum, ñ, n. ein Schiff, Fahrzeug. *Jul. Caes. (Nauis)*

Nauigo, äui, ätum, äre. schiffen, segeln, über Wasser reisen. *Caes. E portu nauigare, vom Lande fahren. Quint. Mare nauigare, auf dem Meere fahren. Quint. Plenis velis nauigare, mit vollem Segel schiffen. Cic.*

† Nauillium, ñ, n. eine Flotte. *Cor-tus.*

Nauis, is, *Accusat. em, et im, f. ein Schiff. Nauis actuariae, die Galeeren. Caes. Frumentaria nauis, ein Proviant-schiff. Liu. Piscatoria nauis, ein Fischers-schiff. Idem. Praedatoria nauis, ein Raub-schiff. Idem. Praefidiaria nauis, ein Con-voyschiff. Praetoria nauis, ein Admiral-schiff. Liu. Specularia nauis, ein Späh-schiff. Naui aduehi, zu Wasser antommen. Cic. 2) in eadem es nauis, du bist in eben der Gefahr. Cic. 3) der Theil in einer Rinde außer dem Ehore. *Pitisc.* 4) ein Tringtöschir in Gestalt eines Schiffes. *Gloss.**

Nauita, ae, m. ein Schiffmann, *Nz-uita de ventis, de tauris narrat arator; Enumerat miles vulnera, pastor oues, ein jeder redet von dem, womit er umgeht. Propert.*

Nauitas, ätis, f. die Behendigkeit, Em-sigkeit. *Cic.*

Nauiter, *Adverb.* emsig, hurtig. *Te-rent.*

Nauila, ae, f. eine Gattung eines musikalischen Instruments, wie das Palter-spiel.

Nauilium, ñ, n. *idem quod Nablium. Ouid.*

Nauilöchum, i, n. eine Stadt der Lo-censier.

Naulum, i, n. das Schifflohn, Fahr-geld. *ICT.*

Naumächa, örum, n. plur. lange Epis-sis, womit man zu Schiffe streit. *Pollux.*

* Naumächta, ae, f. der Schiffstreit.

2) ein Lustgesicht, das die Seekrieger in ein-igem gewissen runden, und mit Wasser ange-füllten Plaze zu Rom mit kleinen Schiffen anstellen. *Maart.* 3) ein Ort, wo der Schiff-streit gehalten wird. *Suet.*

Naumächlarius, ñ, m. ein Streiter

Tom, I, P. II.

auf dem Wasser, Schiffslämpfer, Schiffsoldat, *Plotrofe. Suet.*

Naumächtäryus, a, um, zum Ge-sechte auf dem Wasser gehörig. *Idem.*

Nauo, äui, ätum, äre, mit allem Fleiße und mit aller Sorgfalt etwas thun, fleißig verrichten, jurüsten. *Operam suam alicui nauare, einem Dülk leisten. Cic. Reipublicae operam nauare, den gemeinen Nutzen be-sördern. Idem. Nauatae operae honos ei ha-bitus est, er ist für seine Mühe rühmlich be-lobnt worden. Curt. Beneuolentiam in ali-quem nauare, einem geneigt seyn. Cic. Nauare operam militarem, einem im Kriege dienen. Liu. Bellum nauare, zum Kriege rüsten. Tacit. Flagitium nauare, eine Wes-heit vorhaben. Idem.*

Naupäctus, i, f. die Stadt Lepanto in Aetolien. *Geogr.*

Naupegäryus, ñ, m. *idem quod sequens.*

Naupegus, i, m. ein Schiffsimmer-mann, Schiffbauberr. *Firm.*

† Naupego, inis, f. der Schiffsbau.

Nauphräctum, i, n. die Kriegsrüstung zur See.

† Nauptycus, i, m. ein Schiffsim-mermann. *Gloss.*

Nauplyae, ärum, f. die Stadt Napoli di Romania in Morra, am Golfo di Napoli. *Geogr.*

Nauplädes, ae, m. *Nom. Patronym. idem quod Palamedes, des Nauplius Sohn. Ouid. Volucres Naupladae, Kraniche. Bö-gel. Poet.*

Nauptyus, ñ, m. ein Meerfisch in einer Muschel. 2) *Nom. propr.* eines Königs in Cusba und Vaters des Palamedes, welcher dem Ulysses auf der Rückreise von der Eroberung der Stadt Troja auf dem Meere hinterlistiger Weise nachstellen lies. Dieser aber entkam glücklich, und nachdem Hauptlings dieses erfahren, soll er sich selbst ungebracht haben. *Ouid.*

Naupörtus, i, m. ein Fluß in dem Histerreichlande. 2) die Stadt Lapbach in Crain. *Geogr.*

Naußcit, wird gesagt, wenn die Hohen-schaden, wegen Reifung der Bohnen sich aufsthan. *Fest.*

Naußea, ae, f. der Unwille, Eckel, das Aufstoßen des Magens, das Brauen. *Proprie.* wegen der Meerluft, oder Seekrafft, Schiff- oder Seekrafft. *Hoc mihi nauiceae est, ich habe einen Eckel davor.*

Naußäbülis, e, *Adi. eckelhaft, Cael. Aurel.*

Naußäbündus, a, um. Eckel ha-bend. *Senec.*

Naußätor, öris, m. der die Seekrafft hat. 2) ein eckler Mensch. *Senec.*

Naußeo, äui, ätum, äre, einen Unwil-len oder Eckel an etwas haben, vor etwas schauern. *Proprie.* sich wegen der unge-wohnten Meerluft oder Meerkrafft wü-rgen und brechen. *Cic. 2) verachten. Idem.*

Naußäbülis, e, *Adi. eckelhaft, Cael. Aurel.*

Naußäbündus, a, um. Eckel ha-bend. *Senec.*

Naußätor, öris, m. der die Seekrafft hat. 2) ein eckler Mensch. *Senec.*

Naußeo, äui, ätum, äre, einen Unwil-len oder Eckel an etwas haben, vor etwas schauern. *Proprie.* sich wegen der unge-wohnten Meerluft oder Meerkrafft wü-rgen und brechen. *Cic. 2) verachten. Idem.*

Naußäbülis, e, *Adi. eckelhaft, Cael. Aurel.*

Naußäbündus, a, um. Eckel ha-bend. *Senec.*

Naußätor, öris, m. der die Seekrafft hat. 2) ein eckler Mensch. *Senec.*

Naußeo, äui, ätum, äre, einen Unwil-len oder Eckel an etwas haben, vor etwas schauern. *Proprie.* sich wegen der unge-wohnten Meerluft oder Meerkrafft wü-rgen und brechen. *Cic. 2) verachten. Idem.*

Naußäbülis, e, *Adi. eckelhaft, Cael. Aurel.*

Naußäbündus, a, um. Eckel ha-bend. *Senec.*

Naußätor, öris, m. der die Seekrafft hat. 2) ein eckler Mensch. *Senec.*

Naußeo, äui, ätum, äre, einen Unwil-len oder Eckel an etwas haben, vor etwas schauern. *Proprie.* sich wegen der unge-wohnten Meerluft oder Meerkrafft wü-rgen und brechen. *Cic. 2) verachten. Idem.*

Naußäbülis, e, *Adi. eckelhaft, Cael. Aurel.*

Naußäbündus, a, um. Eckel ha-bend. *Senec.*

Naußätor, öris, m. der die Seekrafft hat. 2) ein eckler Mensch. *Senec.*

Naußeo, äui, ätum, äre, einen Unwil-len oder Eckel an etwas haben, vor etwas schauern. *Proprie.* sich wegen der unge-wohnten Meerluft oder Meerkrafft wü-rgen und brechen. *Cic. 2) verachten. Idem.*

Naußäbülis, e, *Adi. eckelhaft, Cael. Aurel.*

Naußäbündus, a, um. Eckel ha-bend. *Senec.*

Naußätor, öris, m. der die Seekrafft hat. 2) ein eckler Mensch. *Senec.*

Naußeo, äui, ätum, äre, einen Unwil-len oder Eckel an etwas haben, vor etwas schauern. *Proprie.* sich wegen der unge-wohnten Meerluft oder Meerkrafft wü-rgen und brechen. *Cic. 2) verachten. Idem.*

Naukēsla, ae, f. *Dimin.* ein kleiner Eckel der Seelust. *Cic.* 2) überhaupt ein kleiner Eckel.

Naukēsus, a, um, was einen Eckel macht. 2) eselhaftig. *Plin.*

Naukēcaē, es, f. *Nom. propr.* einer Tochter des Alcivous.

† Naukēficus, a, um, erkelmachend, erkelwiegend. *Willh. Brito.*

† Naukōn, ōnis, m. *Nom. propr.* Viri, von welchem das Sprichwort entfiel: *Naukōn Naukratī, scil. respondet, et answert, wie man ihn fragt.*

Naukōnūm, i, n. ein ausgehöhltes Holz aus einem Stück, wie ein Kahn. 2) ein Pafen. *Fest.*

Nauāta, ae, m. ein Schiffmann, *Schiffser.* *Ouid.*

Nauāralis, e, *Adiect.* schiffsmännisch, *Aufson.*

Nauāta, ae, f. sinkendes Schiffwasser. *Plaut.*

† Nauācella, ae, f. ein Schiffchen. *Gloss.*

† Nauārcētio, ōnis, f. der Schiffkost. *Anaxias.*

Nauārcūs, a, um, zum Schiffe oder zur Schifffahrt gehörig, schiffserisch. *Nauticus panis, Schiffbrod, Discorten.* Miles der *Naustrofe.* *Plin.* *Pyxis nautica,* ein Schiffcompas. *Nautici funes,* ein Schiff- oder Ankertau. *Nautica pecunia, nauticum foenus, Dissecrationsgeld.*

Nauārcūlus, i, m. ein Meerfisch, gleich einer Meerinne, der in einer Kufschel wohnt, und die Fische zu beiden Seiten wie Ruder ausstreckt. 2) ein Schiffstiel. *Plin.*

† Nauārcūlus, i, m. der das Schiff- oder Fahrgeld zur Berechnung einnimmt. *Clem.*

Nāuus, vel *Gnauus*, a, um, fleißig, emsig, streitbar, hartig, munter, wacker, tüchtig. *Cic.*

Nāxa, idem quod *Nassa.*

Nāxia, ae, f. *scil. Cos.* *Alias* *Naxium*, ū, n. et *Naxius lapis*, ein Schleifstein, Wehstein aus *Cypern.* *Plin.*

Nāxtus, a, um, von der Insel *Napus* gebürtig. *Naxius ardor,* die Krone der *Ariadne*, ein *Bestirn.* *Colum.*

Nāxus, Nāxos, i, vel *Nāxia*, ae, f. die Insel *Napus* im dem ägeischen Meere. *Geogr.*

Nāzāreth, *Indeclin.* die Stadt *Nazareth* in dem gelobten Lande, im Stamme *Sadon*, wo unser *Heiland*, der Herr *Christus* mit seinen Eltern gewohnt hat. *Christ* steht dafelbst ein geringes Dorf, in welchem *Araber* wohnen, auch befindet sich eine Kapelle dafelbst, welche die *Franciskaner* inne haben; ingleichen ist dieser Ort zu einem *Erzbischofthume* erhöht worden, davon noch heut zu Tage der Titel einem *Vornahmen* in der *Römisch-katholischen Kirche* bezeugt wird.

Nāzāracus, et *Naziraeus*, *Hebr.* ein

Nazareth, einer, der ein Gelübde gethan hat, seinen Wein zu trinken, sein Haar zu beschneiden, seine Locken zu beschneiden.

Nāzāranzum, i, n. eine Stadt in *Capadocien.* *Nazianzenus*, ein *Nazianzener.* *Geogr.*

Nā, *Adu prohib.* nicht, *cum Coniunctiuo.* *Ne metuas, furchte dich nicht.* *Terent. cum Imperatiuo, idem quod Noli, e. g. Ne nega, i. e. Noli negare, läugne nicht.* *Idem.* *Ne fle, pro Noli flere, weine nicht.* *Plaut.* 2) *Aduerb. negandi,* *Ne sim saluus, si aliter sentio.* ich will nicht gesund seyn, wenn ich es anders meyne. *Cic.* *Ne tantillum quidem commotus, et ist in geringsten nicht bewegt werden.* *Cic.* *Ne pilum quidem, nicht einmal ein Härchen.* *Cic.* 3) in *Compos. Poetis et comicis pro Non.* *Neparcus, nicht sparsam, freygebig.*

Nē, *Coniunctio caus.* daß nicht. *Vile ne percas, seh zu, daß zu nicht untommesst.* *Terent.* 1) daß, verweh, ne deferas me. 2) idem quod *Non.* *Ne multum faciam, ne multa, daß ichs nicht lange mache.* *Cic.* 4) geschickl. daß nicht. *Ne sic sane summum malum dolor, malum certe est.* *Cic.*

Nē, *Aduerb. interrogandi.* *Eritne hoc verum?* ist dieses wahr? *Cic.* *Dormitae, zu vigilat?* schläfst, oder wacht er? 2) ob, *videamus, fatisne iusta sit ista detectio.* *Cic.*

Nēāra, ae, f. *Nom. propr.* einer Weibsperson, mit welcher *Sol*, oder die *Sonne*, zwei Töchter soü geehrt haben, nämlich die *Phaetona* und *Lyperia.* *Virg.*

* *Nēantiscōlogus*, i, m. einer, der kindische Sachen schwätzt, ein *Posseneißer.* *Gloss.*

Nēāplis, is, f. die Hauptstadt im Königreiche *Neapel*, in *Terra di Lavoro*, an einem kleinen Golde, oder Meerbusen, wo sie einen schönen und sichern Hafen hat. *Hinc Neapolitanus*, a, um, *Neapolitanisch.* *Regnum Neapolitanum*, das *neapolitanische Reich.* *Dicitur et Regnum Siciliae cis Pharrum.* *Geogr.* *Sinus Neapolitanus, Puteolanus*, ein Meerbusen des *Spyrensischen Meeres* in *Italien*, welcher sich von der *Terra di Lavoro* bis an die Stadt *Neapolis* erstreckt. *Idem.* In *Neapolis* liegen die *Steine* des vorreißlichen *Poeten Virgilius*, wo auch sein *Monument* zu sehen ist, dahin der *Poet* *Catius Natius* tanquam ad *Templum* öfters gegangen ist. *Plin. iiii.*

Nēbris, idis, f. ein Hirschfell, *Omsensfell, Rehbocksfell.* *Cat.*

Nēbrida, ae, f. ein Schurzfell der *Handwerksleute.* *Ver. Gloss.*

Nēbrides, um, f. plur. Hirschhäute, *Omsensfelle.*

Nēbrites, ae, m. eine Art von *Edelgesteinen.* *Plin.*

* *Nēbrōphonus*, i, m. idem quod *Hinnulorum intersector*, eine gewisse Art von *Adlern.* *Arist.*

Nēbula, ae, f. der *Nebel.* *Plaut.* 2) *Nebula erroris, falsche Einbildung.* *Iuu.* 3) *Quasi per nebulam vidi, ich habi es als ius Traume*

Traume gesehen. *Plaut.* 4) ein Flor, dünnes Tuch, *Horstwee*, *Nebula lineata*, die feine Leinwand. *Petron.* 5) Spinnengeweb. 6) Brotsbaum, sehr dünnes Brod. 7) *Nebulae*, die dünnen Hauten des Auges. 8) niedrige Sachen. *Plaut.*

† *Nebularum*, *li*, *n*. Schoppen, darunter die Früchte im Felde vor dem Regen vermodert werden.

Nebulo, *onis*, *m*. ein Spitzbube, Schalk, Schelm, verführter Vogel. *Terent. Suet.*

Nebulo, *are*. mit Nebel verdunkeln, erfüllen. *Tertull.*

Nebulo, *ari*. *Depon.* schelmisch seyn, listerbödsich handeln. *Gloss.* 2) zu nichts nütze seyn.

Nebulositas, *atis*, *f*. Dunkelheit, Nebelung. *Arnob.*

Nebulosus, *a*, *um*. neblicht. 2) finster, dunkel. *Cic.* 3) dünne. *Nebulosum firmas*. *Fulgent. Comparat. Nebuliosior. Cato.*

(*Nebulo*)

Nec, *coniunctio disiuncta*. und nicht, weder noch. *Nec nocte, nec die*, weder Nachts, noch Tags. *Liui.* 2) *Nec non*, *idem quod Et*, etiam, und auch. *Quint.* 3) *Nec idem quod Non*. *Cic.* 4) *Nec dum*, und noch nicht. *Idem.*

Necator, *oris*. *m*. *idem quod Interceptor*, ein Wörder. *Lamprid.*

Necat, *us*, *a*, *um*. umgebracht, getödtet. *Fame necatus*, vor Hunger gestorben. *Apul. (Neco)*

Necaris, *is*, et *Necarus*, *i*, *m*. der Reclarfus, *Necarius*, et *Necarensis*, *Adiect.* vom Reclar gebürtig. *Vinum Necarensis*, Reclarwein. *Geogr.*

Nec dum, und noch nicht, auch noch nicht. *Nec dum venit*, und er ist noch nicht gekommen. *Liui. (Nec)*

Necephyllon, *i*, *n*. Lorbeerweig. *Apul.*

Necerim, *pro Nec eum*. *Obfol. Fest.*

† *Necessaria*, *ae*, *f*. *idem quod Necessarium*, *li*, *n*. ein Secret, Abtritt, heimliches Gemach. *Lanf.*

Necessarie, *Adverb.* nothwendig. *Cic.*

Necessario, *Adverb.* *Idem. Cic.*

Necessarius, *a*, *um*. nothwendig, unumgänglich nothwendig. *Cic.* *Ad victum necessarius*, was zum Lebensunterhalt nöthig ist, Nothdurft, Nöthigkeiten, und andere Nothwendigkeiten. *Curt. Comparat. Necessarios*, *Tertull.* 2) *Subst.* ein naher Aenderwarter, quere Freund. *Cic.* 3) natürlich. *Mors necessaria. Cic.* 4) in einer genauen Verbindung mit einem andern stehen. *Siculi dicuntur Cicerois necessarii*. weil er Quästor bey ihnen gewesen, und sehr freundschaftlich mit ihnen umgegangen war. *Cic.* 5) *Tempus necessarium*, eine Zeit, in der es die Noth erfordert, der Republik zu Hülfe zu kommen. *Cic.*

Necessitas, *Indeclin.* nothwendig, nöthig, vonnöthen, unumgänglich, unentbehrlich. *Corpus mortale aliquo tempore interitue accessit est*, der sterbliche Leib muß einmal

untergeben. *Cic.* *Necessitas est mihi*, ich muß, ich bin genöthigt. *Cic.* *Necessitas habere aliquid dicere*, etwas sagen müssen. *Quint.*

Necessitas, *atis*, *f*. Nothwendigkeit. 2) *Noth. Cic.* *Quae necessitas tanta premebat?* was trieb dich für Noth dazu? *Cic.* 3) *Quang. Vltimum ac maximum telum necessitas*.

Das ist ein bitteres Kraut. *Liui.* 4) *Freundschaft, Verwandtschaft. Necessitatem familiaritatemque violare*, wider die Freundschaft handeln. 5) der Tod, Unfall. *Denunciare vltimam necessitatem*, den Tod anfündigen. *Tacit.* 6) die Nothdurft zur Lebensunterhaltung im Essen, Trinken und andern Dingen. *Tacit.* 7) nothwendige Verriehung. *Cels.*

8) Abgaben. *Tacit.* 9) die Natur. *Quaedam necessitate semper eodem modo fiunt. Cic.* 10) Schicksal. *Humana consilia necessitate diuina sunt superata. Cic.* 11) *Perfuadendi necessitas*, eine Demonstration. *Cic.*

† *Necessitas*, *are*. *Frequent.* eine Nothwendigkeit aus etwas machen, zwingen, nöthigen. *Pox barbara, sed tamen Philosoph.*

Necessitas, *inis*, *f*. Freundschaft, Verwandtschaft. *Cic.* 2) *Nothwendigkeit, Noth. Altere necessitudinem, iungere. Tacit.* 3) *Natur. Ordo rerum et necessitudo. Cic.* 4) jede Verbindung, in der ein Paar Personen stehen, die einander Liebe schuldig sind. *Cic.* 5) die Ursachen, warum man einen zu lieben verbunden ist. *Cum eo mihi omnes necessitudines sunt. Cic.*

† *Necessitas*, *are*. *idem quod Necessitas. Fort.*

† *Necessitas*, *Indeclin.* *idem quod Necessitas.*

† *Necessitas*, *i*, *m*. ein armer, elender, bedürftiger Mann. *Frequent.*

Necis, *i*, *m*. *Vid. inuistatum alias Nex.*

Necne, *Adverb.* oder nicht. *Cic.*

Necnon, *Adverb.* *idem est atque Etiam*, und, wie auch. *Suet.*

Neco, *necau*, et *necui*, *necatum*, *are*. tödten, umbringen. *Veneno necare*. mit Gift vergen. *Cic.* 2) *dicitur et de clis rebus. Radices necantur*, die Wurzeln zerreiben, verderben. *Colum. (Necis)*

Necquidquam, *stet Necquicquam.*

Necrocorinthia, *orum*, *n*. *plur.* *scil. Vasa*, corinthische Gefäße, die nach der Zerstörung der Stadt Corintho ausgegraben worden sind. *Caes. Rhod.*

* *Necromanta*, *ae*, *m*. *idem quod Necromantes.*

* *Necromantes*, *ae*, *m*. Schwarzkünstler, Todtenschwörtter.

* *Necromantia*, *ae*, *f*. Weissagung aus beschwornen oder aufgeweckten Todten. Schwarzkunst, wenn man die Seelen der Verstorbenen durch besondere Art, Zauberworte und Ceremonien, wiederum in den vorigen Leib zutommen, und auserhand künftige Dinge zu melden, zwingt. dergleichen bey den Griechen und Römern vor Aesculap vorgegeben wurde.

Nata *

Nata *

Nata *

Nata *

Nata *

Nata *

Nata *

Nata *

Nata *

Nēcrōmānticus, i. m. *Idem*. *Idior*.
2) *Adiect.* zur schwarzen Kunst gehörig, schwarz-
funkelstich.

* **Nēcrōphōrus**, i. m. Totengräber,
Totenträger.

* **Nēcrōpolis**, is, f. eine Stadt in
Egypten. *Geogr.*

* **Nēcrōsis**, is, f. das Absterben. *proprie*
partis alicuius in sphacelo. Medic.

Nēcrōthytus, a, um. *idem quod*
Mortuus immolatus, den Todten geopfert.
Tertull.

Nēctar, aris, n. Trank, dessen sich, nach
dem heidnischen Aberglauben, die Götter im
Himmel sollen bedienen haben. Was nun
derselbe von ungemeyner Annuth und Süßig-
keit gewesen seyn soll: so nennet man alles
Getränk, das von sonderbarer Güte, Kraft
und Süßigkeit ist, Nectar, Göttertrank. *Cic.*
2) Honig, Honigwein. *Virg.* 3) überhaupt
etwas Angenehmes. Nectar canere. *Perf.*
Nectar naribus halare. *Lucret.*

Nēctārēa, ae, f. Amentwein. *Plin.*

Nēctārēus, a, um. zum Getränk, Nectar
gehörig. 2) süß, kostlich, lieblich, wohl-
schmeckend. *Mart.*

Nēctārites, ae, m. Amentwein, süßes
Getränk. *Plin.*

Nēctō, nēctūi, et nēxi, nēxum, nēctere.
knüpfen, binden, flechten, zusammenfügen.
Nectere nodos, Knoten machen. *Coronam*
alicui nectere, einem einen Kranz flechten. *Horat.*
2) Nectere dolum alicui, einem mit
Spindelstich hintergeben. *Liui.* 3) Nectere moras,
einen Verzug machen, zaudern, aufhalten,
verhindern. *Tacit.* 4) Iurgia nectere
cum aliquo, mit einem zanken. *Ouid.* 5)
Carmina dissona nectere, unheilwundende Verse
schreiben. *Valer. Argon.* 6) Necti a credi-
toribus, von seinen Gläubigern zum Sla-
ven gemacht werden. *Liui.* 7) Nectere brachia,
die Arme in einander sechlingen. *Ouid.*

Nēctūbi, *Adverb.* *idem quod* Ne ali-
cubi, damit an keinem Orte, nirgends, da-
mit nicht irgendwo. *Varr.* Necubi forte,
damit nicht ewan irgendwo. *Lactant.*
(Vbi)

Nēctūnq̄nem, *Veteres dixerunt pro*
Nec vnaquam quemquam. *Fest.*

Nēctūde, *Adverb.* *idem quod* Ne ex
aliquo loco, daß nicht irgendwoher. *Liui.*
(Vnde)

* **Nēctya**, ōrum, n. plur. eine Be-
schreibung der Eeelen der Abgestorbenen.
Cic.

* **Nēctydātus**, i, m. das Würmchen,
daraus der Seidenwurm wird. *Plin.*

* **Nēctōmāntia**, f. *idem quod* Ne-
romantia.

Nēdum, *Coni.* viel mehr, viel weniger,
geschweige denn. *Sanguinem pro te funde-
rem, nedum pecuniam tibi crederem*, ich setze
Zeit und Leben für dich daran, vielmehr würde
ich auch mein Gut an dich wagen. *Nedum ino-
modum remouisti*, sed et grauedinem, du hast
mir nicht allein die Krankheit vertrieben, son-
dern auch alle Beschwerden. *Cic.* *Plures*

non fastidirent sumtus hosce, nedum vaus,
die Kosten könnten ihre viele nicht leicht ertra-
gen, viel weniger einer.

Nēfandus, a, um. so schändlich, daß es
nicht zu sagen ist, unsäglich. *Cic. Superlat.*
Nefandissimus. Quint. (Pari)

Nēfāns, antis, o. *Idem.* Nefantia facta,
schändliche Thaten. *Lucl.*

Nēfārte, *Adverb.* lästerlich, ruchlos,
höst. *Multi in Deos hominesque nefarie*
facere, unberantwortliche Dinge wider die
Götter und Menschen begeben. *Cic.* (Nefar-
ius)

Nēfārtum, ūi, n. lästerhat. Nefar-
io rempublicam oblitigere, das gemei-
ne Wesen einer lästerhat schuldig machen.
Cic.

Nēfārtus, a, um. lästerlich, schänd-
lich, lästerhaft. *Facinus nefarium*, eine
schändliche That. *Cic.* (Fari)

Nēfās, n. *Inuiclin.* eine unersaubte,
sündliche That, Sünde, Schande. *In maie-
stas*, etwas, was man nicht sagen darf. *Cic.*

2) unbillig. *Hoc corrigere*, eit aetas, man
kann dieses nicht verbessern. 3) unrecht. *Nefas*
esse dixi, ich habe es für unbillig ge-
halten. *Horat.* 4) schändlich. *Virg.* 5) *Nefas*
vitium admittere, einen Vatermord
begehen. *Senec.*

* **Nēfātus**, a, um. schändlich, was sich
nicht gebührt. Dies nefasti, Tage, an de-
nen man etwas Schändliches that. *Varr.* 2)
idem quod Infantus, unglücklich. *Liui.* 3)
Nefastus idem quod Iuris non peritus. *Plaut.*
4) Nefastus dies, wurde bey den alten Rö-
mern gemeiner der Tag, an welchem der Prä-
tor das Recht nicht sprechen durfte, Gerichts-
anstand. *Liui.* (Fastus)

Nēfrens, dis, o. *Adiect.* was noch nicht
beissen kann, zahlos. *Porci nefrendes*, Ker-
den, die noch nichts Hartes beissen können,
Saugsferthen. *Varr.* (Frenaeo)

Nēfrūndines, um, plur. *idem quod*
Renes vel Teiticuli, die Nieren, Hoden.
Fest.

Nēfūnēra, um, n. plur. nicht Zei-
chen. *Funera nefunera*, Zeichen sind keine
Zeichen.

Nēgābundus, a, um. der etwas läug-
nen will. *Fest.* (Nego)

Nēgāntia, ae, f. Läugnung, Abschla-
gung, Verleugung, Verneinung. *Cic.*

Nēgāntia, um, n. plur. *Id est*, quae
negant. *Cic.*

Nēgāssim, pro Negauerim. *Plaut.*
(Nego)

Nēgātio, ōnis, f. das Läugnen, die Ab-
schlagung, Verneinung. *Cic.*

† **Nēgātius**, a, um. verneinend, läug-
nend, abschlagend, abschlagend.

Nēgātor, ōris, m. ein Verneiner, Läu-
gner. *Prudent.*

† **Nēgātorius**, a, um. läugnend, ver-
neinend. *Actio negatoria*, eine Klage, darin-
ten etwas verneinet wird. *IC.*

Nega-

Nēgātrix, icis, f. Verneinerinn, Eaugnerinn. *Prudent.*

Nēgātus, a, um, ver sagt, verläugnet, verneinet. Cupimus negata, verbotene Dinge sind und lieb. *Ouid.*

Nēgibūndus, a, um, idem quod Negabundus. *Fest.*

Nēgito, are. *Frequent.* verneinen, verläugnen. *Plaut.*

Nēglēctē, *Adverb.* idem quod sequens.

Nēglēctim, *Adverb.* nachlässiger Weise.

Nēglēctio, ōnis, f. Verachtung, Verachtung.

Nēglēctus, a, um, verachtet, verabsäumt, verwahtloset, hintangefest. *Vir neglectus*, ein verachteter Mann. *Cic. Superl. Neglectissimus. Stat. Theb.*

Nēglēctus, us, m, Verachtung, Verachtung, 2) Unhöflichkeit. 3) Haec res negliget tui est mihi, ich achte die Sache wenig.

Terent.

Nēgligēns, entis, o. *Adiect.* sorglos, nachlässig, fahrlässig, unachtsam, faul. 2) Negligens de alieno, der sich um fremde Sachen nicht bekümmert. *Plaut.* 3) Negligens in aliquem, der einen nicht achtet.

Nēgligēns amicorum, der die Freundschaft nicht achtet. *Tacit.* 4) Negligens sui, der nicht viel auf sich hält. *Senec. Compar. Negligentior.* Circa Deos et religiones erat negligentior, er hielt nicht viel vom Gottesdienste. *Suet.*

Nēgligēnter, *Adverb.* faul, schläferig, nachlässig, unachtsam.

Terent. Capillus circum caput negligentem relictus, das Haar hängt unordentlich um den Kopf herum. *Idem. Comparat. Negligentius.*

Nēgligēntia, ae, f. Nachlässigkeit, Verachtung, Fahrlässigkeit, Unachtsamkeit.

Terent. 2) Verachtung. **Nēgligēntia tui non feci**, ich habe es nicht aus Verachtung gegen dich gethan. *Terent.*

Nēgligo, lexī, neglegi, *Obfol. Prisc. lectum.* ligere, veräumen, nachlässig, unachtsam sein, aus der Acht lassen, in den Wind schlagen. **Nēgligere negotium**, ein Geschäft veräumen. *Terent.* 2) verachten, nicht achten. **Mandatū alicuius negligere**, eines Befehl nicht achten. *Iul. Caes.* 3) Aliquem negligere, einen durchwischen lassen, einen nicht strafen. *Cic.*

Nēgo, aui, atum, are, verneinen, verläugnen, nein sagen. *Ouid.* Modo ait, modo negat, bald sagt er ja, bald sagt er nein. *Cic.* Negaris esse domi, man sagt, du sehest nicht zu Hause. *Mart.* 2) abschlagen, versagen. *Ouid.* Negare petitioni alicuius, einem seine Bitte abschlagen. *Plin. iun.* 3) läugnen, nicht gekündigt sein. **Negare factum**, *Terent.*

Nēgōtialis, e. *Adiect.* geschäftig, zum Geschäft oder Gewerbe gehörig. *Cic. (Negotium)*

Nēgōtiārio, ōnis, f. Handlung, Gewerbe, Geschäfte, Negotiation, Kaufmannschaft, Verrechnung.

Nēgōtiātor, ōris, m. ein römischer

Ritter, der in der Provinz Geldgeschäfte hat.

2) diejenigen, die in der Provinz Getreide kaufen, und nach Rom, oder an einen andern Ort schaffen. *Cic.* 3) **Frumentarius negotiator**, Kornhändler. *Idem.* In den neuern Zeiten bedeutete es jeden Kaufmann.

Negotiator carbonarius, olearius etc. 4) ein Factor, Kommissionshändler.

Nēgōtiātorius, a, um, die Geldgeschäfte betreffend 2) zur Handlung gehörig. **Naues negotiatoriae**, Kaufartpeyriae. *Vopisc.*

Nēgōtiātrix, icis, f. Handhändlerinn. *Idem.*

Nēgōtium, us, a, um, zum Handel oder zu den Geldsachen gehörig. *Apul.*

Nēgōtium, i, n. *Dimin.* ein kleines Geschäft, kleiner Handel. *Cic.*

Nēgōtiōr, aris sum, ari, *Depon.* Geldgeschäfte, Kaufmannschaft und Handlung treiben, Gewerbe haben, schacken. **Negotiari aliquo genere mercaturae**, ein gewisses Gewerbe treiben. *Colum.* **Negotiari animas hominum**, wird von den Medicis gesagt, wenn sie die Leute zu Tode curiren. *Plin. (Negotium)*

Nēgōtiōstas, atis, f. die Geschäftigkeit, wenn man sich viel zu thun macht. *Aul. Gall.*

Nēgōtiōsus, a, um, geschäftig, mit Arbeit überladen. **Negotiosus negotiis**, mit viel Geschäften beladen. *Plaut.* 2) **Res negotiosa**, eine schwere Sache. *Idem.* 3) **Negotiosus dies**, Werttag. *Tacit. Comparat. Negotiosior. Senec. Superlat. Negotiosissimus. August.*

Nēgōtium, ū, n. Geschäfte, Gewerbe, Handhierung. 2) Mühe. **Nullo negotio**, ohne alle Arbeit und Mühe. *Cic.* 3) **Et negotium datur**, man trägt ihm die Sache auf, es wird ihm Commission, oder Befehl gegeben. *Curt.* **Negotium permagnū et maximi consilii**, eine höchst wichtige Sache. *Cic.* 4) **Nihil est negotii**, es ist leicht zu bewerkstelligen. *Idem.* 5) **Non est meum negotium**, es geht mich nichts an. 6) das Hauswesen, Vermögen. **Negotium male gerere**. 7) Geldsachen, Wucher. **Beatus ille, qui procul negotiis**. *Horat.* **Trebonius ampla et expedita negotia in tua provincia habet**. *Cic.* 8) **Beschwerlichkeit**. **Negotium alicui facessere**. *Idem.* 9) **Neque de hac re negotium est, quin occidam**, es ist kein Zweifel, daß ic. *Plaut.* 9) es bedeutet auch eine Person. **Tardum inhumanum negotium**. *Cic.* 10) der Umstand. 11) **Negotiorum gestor**, der eines andern Geschäfte treibet. *Idem.*

Nēgri, et **Nēgritae**, vel **Negres**, sind die Schwarzen oder Nubren in Afrika, deren Land zwischen Guinea und der Wüste Sara eingeschlossen ist. *Geogr.*

Nēgritu, nicht auf gezeimende Art. *Fest.*

Nēgrus, i, m. *Dimin.* Name des Kaisers in Abyssinien, oder dem eigentlich sogenannten Nubrenlande, von den Africanern also genannt.

Nēgrus, i, m. *Dimin.* Name des Kaisers in Abyssinien, oder dem eigentlich sogenannten Nubrenlande, von den Africanern also genannt.

Nēgrus, i, m. *Dimin.* Name des Kaisers in Abyssinien, oder dem eigentlich sogenannten Nubrenlande, von den Africanern also genannt.

Nēgrus, i, m. *Dimin.* Name des Kaisers in Abyssinien, oder dem eigentlich sogenannten Nubrenlande, von den Africanern also genannt.

Nēgrus, i, m. *Dimin.* Name des Kaisers in Abyssinien, oder dem eigentlich sogenannten Nubrenlande, von den Africanern also genannt.

Nēgrus, i, m. *Dimin.* Name des Kaisers in Abyssinien, oder dem eigentlich sogenannten Nubrenlande, von den Africanern also genannt.

Nēgrus, i, m. *Dimin.* Name des Kaisers in Abyssinien, oder dem eigentlich sogenannten Nubrenlande, von den Africanern also genannt.

Nēgrus, i, m. *Dimin.* Name des Kaisers in Abyssinien, oder dem eigentlich sogenannten Nubrenlande, von den Africanern also genannt.

Nēgrus, i, m. *Dimin.* Name des Kaisers in Abyssinien, oder dem eigentlich sogenannten Nubrenlande, von den Africanern also genannt.

Nēgrus, i, m. *Dimin.* Name des Kaisers in Abyssinien, oder dem eigentlich sogenannten Nubrenlande, von den Africanern also genannt.

Nēgrus, i, m. *Dimin.* Name des Kaisers in Abyssinien, oder dem eigentlich sogenannten Nubrenlande, von den Africanern also genannt.

Nēgrus, i, m. *Dimin.* Name des Kaisers in Abyssinien, oder dem eigentlich sogenannten Nubrenlande, von den Africanern also genannt.

Nēgrus, i, m. *Dimin.* Name des Kaisers in Abyssinien, oder dem eigentlich sogenannten Nubrenlande, von den Africanern also genannt.

Nēgrus, i, m. *Dimin.* Name des Kaisers in Abyssinien, oder dem eigentlich sogenannten Nubrenlande, von den Africanern also genannt.

Nēgrus, i, m. *Dimin.* Name des Kaisers in Abyssinien, oder dem eigentlich sogenannten Nubrenlande, von den Africanern also genannt.

Nēgrus, i, m. *Dimin.* Name des Kaisers in Abyssinien, oder dem eigentlich sogenannten Nubrenlande, von den Africanern also genannt.

Nēgrus, i, m. *Dimin.* Name des Kaisers in Abyssinien, oder dem eigentlich sogenannten Nubrenlande, von den Africanern also genannt.

Nēgrus, i, m. *Dimin.* Name des Kaisers in Abyssinien, oder dem eigentlich sogenannten Nubrenlande, von den Africanern also genannt.

Nēgrus, i, m. *Dimin.* Name des Kaisers in Abyssinien, oder dem eigentlich sogenannten Nubrenlande, von den Africanern also genannt.

Nēgrus, i, m. *Dimin.* Name des Kaisers in Abyssinien, oder dem eigentlich sogenannten Nubrenlande, von den Africanern also genannt.

Nēgrus, i, m. *Dimin.* Name des Kaisers in Abyssinien, oder dem eigentlich sogenannten Nubrenlande, von den Africanern also genannt.

Nēgrus, i, m. *Dimin.* Name des Kaisers in Abyssinien, oder dem eigentlich sogenannten Nubrenlande, von den Africanern also genannt.

Nēgrus, i, m. *Dimin.* Name des Kaisers in Abyssinien, oder dem eigentlich sogenannten Nubrenlande, von den Africanern also genannt.

Nēgrus, i, m. *Dimin.* Name des Kaisers in Abyssinien, oder dem eigentlich sogenannten Nubrenlande, von den Africanern also genannt.

Nēgrus, i, m. *Dimin.* Name des Kaisers in Abyssinien, oder dem eigentlich sogenannten Nubrenlande, von den Africanern also genannt.

Nēgrus, i, m. *Dimin.* Name des Kaisers in Abyssinien, oder dem eigentlich sogenannten Nubrenlande, von den Africanern also genannt.

Nēgūmo, arc. pro negare, Veteres dicunt. Fest.

Nēlūs, si. m. Nom. propr. des Königs in Syrien, dessen Gemahlinn Eboris geheissen, mit welcher er den Nestor gezeuget hat. Horat.

* Nēmā, ais, et Nemen, isis, n. Geyfinnis, Faden. Salmesf.

Nēmāsum, si. m. Nemaufum, i, n. die Stadt Nimis in Frankreich. Nemaufiacus, et Nemaufensis, von Nimis gebürtig. Geogr.

Nēmēa, ae. et Nēmēe, es, f. ein Wald in Griechenland, in welchem die Griechen dem Herkules zu Ehren, der in demselben einen ungeheuren Löwen erlegte, die Nemeia sacra gefeyert haben. Hinc Nemeaeus, Nemeaeus Leo, ein ungeheurer Löwe. Nemeaea certamina, Kampfspiele, welche alle drey Jahre dem Herkules, oder dem Archemorus zu Ehren, in dem nemäischen Walde gehalten wurden.

Nēmēssa, drum, n. plur. Festtage der Nemesis, die welchen man den Verstorbenen vorsetzt. Hist.

* Nēmēsis, is, f. die Göttrinn der Rache und Belohnung. 2) Horn, Unwillt, über den Wohlstand der Gottlosen. 3) idem quod Pars conclusiois, qua indignamur aduersario.

Nēmēracum, i, n. die Stadt Arras in den Niederlanden. Geogr.

Nēmētrianus, i, m. der Waldgott. Arnob.

Nēmētes, um, m. plur. die Einwohner des Reichthums Epyer. Augusta Nemetum, die Stadt Epyer. Geogr.

Nēmētūca, ae, f. eine gewisse Art von Pech. Colum.

Nēmō, isis, niemand. Nemo homo idem quod nullus homo, nicht ein Mensch. Terent. Nemo hominum, keiner aus allen. Cic. Nemo est, quin etc. es ist keiner, der nicht. x. Idem. Nemo praeter te, ita sentit, es ist keiner so gesinnet, als du. Idem. Nemo vnus, keiner allein. Idem. Nemo non, jederman. Idem. Contigit tibi, quod haud scio, an nemini, i. e. vlli, dir ist etwas beigefallen, so viel ich weiß, sonst keinem wiederfahren ist. Idem. Non nemo, jemand. Idem. (u. Ne homo)

Nēmōrālis, e. Adiect. waldbicht, zum Walde gehörig. Mart. (Nemus)

Nēmōrēnsis, e. Adiect. aus dem Walde. Nemorensis mel, Waldbonig. Colum.

Nēmōrūgus, a, um. in Wäldern herumerschweifend. Aper nemoriuagus. Caull.

Nēmōrōsus, a, um. voll Holz, waldbicht, mit Bäumen bewachsen. 2) idem quod Numerosus. Drackenb.

* Nēmpē, Adverb. nämlich. item wahrlich, sicher. Cic. Nempē sine Interrogatione, eigentlich. Terent. Cum Interrogatione, hauptsächlich. Cic.

Nēmūera, i. e. non munera, der Feinde Gaben sind keine Gaben. Ouid.

Nēmūs, nēmōris, n. ein Zuff- oder Spahierwald. Cic.

Nēmūt, Obfal. idem quod Nisi etiam vel Nempē. Fest.

Nēnā, ae, f. ein Trauersied, Klaglied, Leichen- oder Todtengesang. Al. Naenia.

Nēnior, Narnior, ari. flüchtig (hunc. 2) Vossen vorbringen. Cathol.

Nēnu, Obfal. idem quod Non.

† Nēnūphar, aris, f. alias Nymphaeae, Haarwurz.

Nēo, nēui, nēcum, nēre, spinnen, nähen. Lanam nere, Wolle spinnen. Ouid.

Nēobürgum, i. u. die Stadt Neuburg an der Donau. Neoburgensis, Neoburgicus, neuburgisch. Subst. ein Neuburger. Geogr.

Nēocles, is, m. Nom. propr. eines Philosophen zu Athen, des Epicurus Bruder. Hist.

Nēoclydes, ae, m. Juname des Demostocles.

Nēocōmum, i, n. die Stadt Neuchâtel, oder Neuchâtelburg in der Schweiz. Neocomensis, ein Neuchâtel. Geogr.

* Nēocōrus, i, m. Obstner, Kirchner, Messer. Firm.

* Nēogamus, i, m. ein Neuberlobter, der erst in den Ehestand getreten ist.

Nēogardia, ae, f. die Stadt Neovograd oder Neograd in Russland. Geogr.

Nēomagus, i, f. die Stadt Nimwegen in den Niederlanden. Neomagenensis, von Nimwegen. Geogr.

Nēomēta, ae, f. idem quod Nouilunium, der Tag des Neumonds. Chron.

* Nēonymphus, i, m. neuer Dämon. Hist.

* Nēophytus, i, m. idem quod Recens natus, ein Neuling, frisch geschnitten. Neophyti hießen diejenigen, die erst von dem Juden- oder Heidenthume zu den Christen sich bekennet hatten, oder auch nur unlangst von den Christen in einen Orden aufgenommen waren. Hist.

* Nēoplūtus, i, m. der erst in kurzer Zeit reich geworden ist, da er zuvor arm war. Erasmus.

* Nēopōrtus, i, m. die Festung Neuport in Flandern. Geogr.

* Nēoptēlmus, i, m. ein angebender Kriegsmann. Virg. 2) der Pyrrhus, des Achillides Sohn. Hinc. Neoptolemicus, a, um. von dem Neoptolemus herkommend, Vindicta Neoptolemica, Rache die in gleicher Weise vergeltung beruhet; denn Neoptolemus der den Priamus der dem Altare umgebracht hat, soll nicht lange hernach in Delphos ebenfalls bey dem Altare umgebracht worden seyn. Hist.

Nēopyrgum, i, n. Neuburg in Thüringen.

* Nēophrōphēum, ei, n. ein Entenhaus. Varr.

Nēstēyce, Adverb. auf eine neue Weise. Asc.

NEB-

Nēpōtārcus, a, um, neu, heutig.
Aur. Vell.

Nēpa, ae, et Nepes, is, f. ein Scorpion-
2) ein Pimmelschilder oder Heftirn. Plaut.
3) ein gewisses Kraut. Botan.

Nēpai, Obsol. pro Nepae Genit. Antig.
Cic.

Nēpārcus, a, um, freygeb. i. e. Non
parcus. Plaut.

* Nēpēthes, is, f. ein berühmtes
Kraut bey dem Homer, welches die Trau-
rigkeit betreibt. Medicis est Laudanum
opiatum.

Nēpēta, ae, f. Rewen, Bergmünze, Berg-
wurz, wider Doley, ein Kraut. Plin.

* Nēphālla, orum, n. plur. Feltz-
sobria, ein Feltz bey den alten Griechen,
an dem man ohne Wein opferte. Nephali-
um conuiuium, eine Maßzeit ohne Wein.
Prou. 2) schlechtes Holz, das bey diesen
Opfern verbrannt wurde, welches auch nicht
einmal von Weinsieben oder Zeigenblättern
war.

* Nēphēlae, arum, f. plur. Nēphē-
lium, n, n. weiße Augensüden. 2) weiße
Flecken an den Nägeln der Finger. 3) die
Wolken in dem Haine. Med.

* Nēphēle, es, f. Nom. propr. des
Athamas Gemahlinn, die Mutter des Phry-
kus und der Helle. Hist.

* Nēphrālgia, ae, f. der Lendenschmerz,
Griech.

* Nēphriticus, a, um, zum Nie-
renweh oder Griese gehörig, niereusüchtig.
Lignum nephriticum, Grieseholz. Lapis
nephriticus, Griesestein. 2) Subst. der Nie-
renweh bar.

* Nēphritis, idis, f. idem quod Nep-
hralgia, vel Renum inflammatio, das Nie-
renweh, Lendenweh, die Colik.

* Nēphrōcārticus, a, um, die
Nieren purgirend oder reinigend.

* Nēphros, i, m, die Niere.

* Nēphrōtōmia, ae, f. der Steinschnitt
aus der Niere.

Nēpos, nepōtis, m. ein Enkel, Kin-
desohn. Ex filia nepos, ein Tochterkind,
Tochtersohn. Cic. 2) Nepos ex fratre, des
Bruders Sohn. 3) Nepos ex filio, des
Sohns Sohn. 4) Nepos ex sorore, der
Schwester Sohn. 5) ein Schwemmer, Schw-
bruder. Nepos in patrimonio suo, der sein
Gut verliert. Cic. 6) Metaph. Nepotes,
Nebensöhne an den Neben, junge Vortschö-
finge, oder Nebentrichen. Colum. 7) Ne-
potes, die Nachkommen. Virg. 8) Nepo-
tes werden auch die päpstlichen Anverwand-
ten genennet, welche bey seinem Leben gemein-
lich in großen Ehren und Ansehen zu ste-
hen pflegen; deren Beförderung und Regi-
ment insgemein Nepotismus genennet
wird.

Nēpōtālis, e, Adi. idem quod Luxu-
tiosus, schwelgerisch, verschwenderisch. Apul.
(Nepos)

Nēpōtātio, onis, f. die Verschwen-
dung.

* Nēpōtātus, us, m. Schwelgerer,
verschwenderisches Leben. Plin.

Nēpōtānus, a, um, idem quod Nepo-
talis, schwelgerisch, verschwenderisch, unnä-
tig. Nepotini sumtus, verschwenderische Un-
kosten.

Nēpōtor, āri. Depon. schlemmen, truf-
sen, schwelgen. Senec.

Nēpōtūlus, i, m. Dimin. ein Schw-
brüderchen.

Nēptis, is, f. eine Enkelinn, eine Kin-
destochter, eine Nichte. Cic. Neptis ex tra-
tre, des Bruders Tochter. Neptis ex foro-
re, der Schwester Tochter.

Nēptūla, ae, f. Dimin. eine kleine
und noch junge Enkelinn.

Nēptūnālia, rum, n. plur. ein Fest,
das dem Neptunus zu Ehren gefeiert wurde.
Varr.

Nēptūnā, ae, f. die Stadt Trosia. 2)
idem quod Polium, wilder Rosmarin. Apul.

Nēptūncōla, ae, f. der am Meere
wohnet. Silius.

Nēptūnius, a, um, dem Neptunus gebö-
rig. Arua Neptunia, i. e. Mare. Virg.

Nēptūnus, i, m. Nom. propr. des
Meergottes, dem ein Dreysack zum Gewebre
angedichtet wird, anzudeuten, das er eine bey-
sache Gewalt auf dem Meere habe, nämlich
dasselbige wüthend und brausend zu machen,
zu stillen, und dann den Schiffen zu
dienen; wiewohl etliche daburd andeuten
wollen, das er über dreyerley Wasser Macht
habe, nämlich über das salzigte, süße, und
dann süße und salzigte zugleich. 2) das Meer.
3) Neptunus equus, idem quod Hippo-
campus. 4) Neptuni filius, ein unheimlich-
iger Mensch. Gell. 5) Neptuni pecudes,
Fische. Poet.

Nēpus, a, um vel Nepurus, i. e. non
purus. Obsol. Fejt.

Nēqua, Adu. damit nicht irgend auf tie-
ne Weise.

Nēquālia, i. e. Detrimenta, Schäd-
Fejt.

Nēquam, Indeclin. ein böser Dube-
Schalt, Bösewicht, überlicher, unnützer
Mensch. Adi. nichtswürdig. Homo inge-
niosissime nequam, ein listiger Mensch,
Erschalt, der den Schalk verbergen kann.
Nequam et improbus homo, ein böser
Mensch. Cic. Nequam pifcis, ein fauler
Fisch. Plaut. Nequam facere, Niederträch-
tigkeit begeben. Idem. Compar. Nequior.
Quo quis nequior, eo fortunatior, je schlim-
mere Leute, je besseres Glück. Prou. Superl.
Nequissimus. Nequissimus omnium biped-
um, ein Erbschwicht, ein abgefaumter
Erschwicht. Plin. iun.

Nēquādo, Adu. temp. das nicht ein-
mal. Cic.

Nēquāquam, Adu. negand, gar nicht,
durchaus nicht, mit nichten. Liu.

Nēque, Coniunct. disiuict, und nicht,
auch nicht, 2) weder, noch. Neque ego,
neque tu, weder ich, noch du. Cic. 3) Ne-
que dum, und noch nicht. Idem. 4) Neque
quidquam, quam pro Tantum. Suet. 5)

Nēn 4 Ne.

Neque minus, nicht weniger. Neque secus, nichts desto weniger, dem ungeachtet. *ICt.*

Nēquō, iui, itum, ire, nicht können. Nequeo, quin fleam, ich kann mich des Weinens nicht enthalten. *Plaut.* Nequeo non, ich kann nicht anders, ich muß, ich kann mich nicht enthalten, ich kann nicht umhin. *Terent.* Nequitum et Nequitur pro non potuit, non potest, dixerunt veteres. *Fest.* Nequicquam. *Adu.* vergeblich, umsonst. 2) nichts. *Plaut.* Scribitur et Nequidquam.

Nēquis, nēqua, nēquod, vel nēquid, das niemand, das keiner, das nicht jemand, das nicht einer. *idem quod Ne aliquis.*

Nēquiter, *Adu.* überaus schändlich, 2) schelmisch. 3) nachlässig. *Plaut.* 4) vergeblich. *Idem.* Compar. Nequior. *Liu. Superl.* Nequissime. *Cic.*

Nēquitum, Nequitur, f. Nequeo. Nequitia, ae, f. Schalkheit, Böhre, Leichtfertigkeit, Bosheit, Heppigkeit. Fenestram patefacere ad nequitiam, einem alle Gelassenheit zur Frevelthat machen. *Terent.* Homo singulari nequitia praeditus, ein arger Schalk. *Cic.* 2) Heilheit. Nequitiae modum figere, seiner Heilheit ein Ziel setzen. *Horat.* 3) Schärfe. Aceto nequitiae inest virtus, der Essig ist sehr scharf. 4) *idem quod luxus*, die Schwelgerei, das Breiten und Sausen. *Aul. Gell.*

Nēquities, ei, f. *Idem.* *Horat.* Nequitiosus, a, um, schalkhaft, leichtfertig. *Gloss.*

Nēquito, are, et Nequitur, ari, schelmisch handeln. *Prisc.*

Nequus, a, um, keiner, so viel als nullus. *Gloss.*

Nērāntia, *idem quod Malus Aurantia.*

Nērēia, ae, f. eine Göttin, die künstliche Dinge vorher sagte. *Ouid.*

Nērēides, um, f. plur. Meernymphen. *Virg. a sequenti.*

Nērēus, ei, m. Nom. propr. eines Meerergottes, des Ocean's und der Thety's Sohn, welcher mit seiner Gemahlinn Doris und derselben Schwester viele Nymphen oder Wassergöttinnen soll gezeugt haben, die nach ihrem Vatter Nereides genennet worden sind. *Virg.* 2) das Meer.

Nērēne, es, et Nerio, f. Nom. pr. der Gemahlinn des Abgotts Mars. *Plaut.* 2) die Gewalt des Mars. *Aul. Gell.*

Nērīna, ae, f. eine Tochter des Neptun.

Nērīta, ae, et Nerite, es, f. eine Gattung von Meeresmeden. *Plin.*

Nērītos, i, f. eine Insel bey Japygus und Ithaca. *Strab.*

Nērītus, ii, m. ein Juname des Ulysses.

Nērūm, ii, o. eine gewisse Stunde, Dianer oder Unholdentant genannet. *Plin.*

Nērō, onis, m. Nom. propr. eines grausamen Kaisers, der auch die Christen ver-

folgt hat. *Hinc Nereus, et Neronianus. Adi.* Neronisch. Thermae Neronianae, ein gar heißes Bad. *Proprie* Sabinum vocabulum est. quo significatur Virtus vel Fortitudo, Stärke, Kraft; daher diesenjen Claudii, welche aus dem sabinischen Geschlechte entsprungen, und von einer ansehnlichen Städte und großen Gewalt waren, Neronus genennet wurden. *Gell. Suet.*

Nērūlis, e, übericht, sennecht. *Scrib.* Nērūsi, orum, m. plur. Populus Gallicae Belgicae, die Dormitür und Pennegaur. *Geogr.*

Nērūta, ae, f. *idem quod Fides*, die Darmsaiten auf Geigen oder andern Instrumenten. *Aul. Gell.*

Nērūcūs, a, um, was aus Nerven gemacht ist. 2) frant an Nerven. *Vitruu.* Nērūcus, seu Neūcus, a, um, an der Nervenkrankheit darnieder liegend, nichtbrüchig. *Vitruu.*

Nērūnus, a, um, den Nerven dienstlich. Remedia neruina, nervenheilende Arzneyen, welche sowohl die Spiritus mehren, als auch die Schärfe corrigiren. *Med.*

Nērūm, ii, n. et Neruiae, arum, f. plur. Saiten auf den Instrumenten. *Varr.* Neruologia, ae, f. Beschreibung der Nerven. *Anatom.*

Nērūose, *Adu.* kräftig, mit Nachdrucke, gewaltig, stark. Neruose dicere, nachdrückliche, starke Worte brauchen. *Cic. Comparat.* Neruosus, *Idem.*

Nērūositas, atis, f. die Kraft, Stärke. *Plin.*

Nērūosus, a, um, übericht, sennecht, voller Nerven, datinnen viel Kraft und Stärke ist. 2) stark, kräftig, nachdrücklich. *Plin. Comparat.* Neruosior. *Cic.*

Nērūllus, i, m. *Dimin.* ein Spannender. *Cic.*

Nērūus, i, m. eine Spannader, Spannader, Nerbe. *Cic.* Nervus artus continentur, durch die Spannader werden die Gliedmaßen bepflanzen gehalten. *Idem.* Nervorum valerudo, wenn man contract ist. *Suet.*

Nērūus opticus, Sehnerve. Nervorum obstructio, Verrentung der Nerven. Nervus auditorius, die Nerbe zum Gehöre. Intercollalis, Rippennerve. Nervus ossis sacri, Nerbe des heiligen Beins. 2) Kraft, Stärke, Nachdruck. Omnes nervos in re aliqua intendere, alle Kräfte in einer Sache anwenden. *Terent.* Nervus belli pecunia et equitatus, Geld und Reiterrey ist die beste Macht im Kriegswesen. *Cic.* 3) ein Stock, eine Kette, ein Halsseil, Substanz. In nervum ire, sich gefangen sehen lassen. *Plaut.* Nervus vinculus, in den Stock gelegt. *Liu.* 4) die Sehne am Bogen. Sagittam nervo aptare, den Pfeil auf die Sehne legen. *Virg.* 5) eine Saite. Percutere nervos lyrae, die Laute schlagen. *Quint.*

Nērūsa, ae, et Nesaee, es, f. Nom. propr. einer Meernymphen, des Nereus und der Doris Tochter. *Hesiod.*

Nescipus, *li. m.* ein unweiser, dummer Mensch. *Petron. Adi.* unweiser, alber.
Nescienter, *Adi.* unwissend. *Prudent.*

† Nescientia, *ae. f.* idem quod Ignorantia, Unwissenheit. *Idamert.*

Nescire, *ui, itum, ire,* nicht wissen. Nescire de aliquo, von einem seine Wissenschaft haben. *Plaut.* 2) nicht verstehen. Nescire latine, nicht lateinisch verstehen. *Cic.* 3) nicht kennen. Aliquem nescire, einen nicht kennen. *Plaut.* 4) nicht können, untauglich seyn. (*Scio*)

Nescitus, *a, um,* unbekannt. *Sidon.*
Nescius, *a, um,* unwissend, der nichts weiß. Non sum nescius, es ist mir nicht unbekannt. *Cic.* Nescius rerum, der Sachen nicht erfuhr. *Virg.* 2) Passiv, unbekannt. Nescia loca, unbekannte Dörfer. *Plaut.* 3) Vinci nescius, der nicht kann überwunden werden. *Quid.*

Nesii, idem quod Sine. *Fest.*
Nesyon, *ii, n.* Taufinguldenkraut. *Apul.*

Nesotrophium, *ii, n.* ein Entenflaß, oder eine Entenweide. *Colum. Dicitur et Nesotropheum.*

Nessus, *i, m. Nom. propr.* eines von den Centauris, welcher von dem Hercules mit Pfeilen erschossen worden ist, weil er ihm seine Umhänne, die Desanira, hat entführen wollen. *Quid. Hinc Nessium, Adi.* Venenum Nessium, das mit dem Blute des Nessus vermischte Gift, wovon Hercules umgekommen seyn soll. *Quid.*

Nestor, *oris, m. Nom. propr.* eines klugen und beredten Königs, von welchem die Dichter dichten, daß er drey Secula, oder dreihundert Jahre soll gelebt haben; es sind aber vermuthlich nur drey Menschenalter, 90 Jahre zu verstehen. *Hinc appellativus,* ein wohlberedter Mensch. *Homer.*

Nestoreus, *a, um,* von dem Nestor herkommend, den Nestor betreffend. Nestorea senectus, *actus, vel Nestorei anni,* ein hohes Alter. *Stat.* Nestorea eloquentia, große Beredsamkeit. *Legitur et Nestorius. Horat.*

Nestorius, *ii, m. Nom. propr.* eines Kaisers, der im fünften Jahrhunderte gelebt, und unter andern ebrtet hat, daß der Sohn Gottes aus zwölfw Personen bestünde, und Maria seine Gählerin nicht könne genennet werden eine Mutter Gottes. Seine Nachfolger hießen Nestorianer genennet.

Neta, *ae, f. idem quod Lana, vel Stamen. Ict.*

† Netroius, *a, um,* zum Spinnen gehörig. Instrumentum netorium, eine Spinndel.

Netrina, *ae, f.* die Spinnkunst.

† Natrix, *icis, f.* eine Spinnetimm. (*Neo*)

† Netus, *us, m.* das Spinnen, Spinnst. *Mart. Cap.*

Netus, *a, um.* gesponnen. *Ict.* (*Neo*)

Neu, a Neue *deductum per Apocopen, i. e.* et *ae, vel ne,* und daß nicht, daß auch nicht.

Ne hanc abs te sagreges, neu deferas, stöß diese nicht von dir, und verlaß sie nicht. *Seru.* Neu se, neu alium, weder sich noch einen andern. *Iust. Cacl. Sallust.*

Neue, *Coniunct.* und daß nicht, weder, noch. Neue hoc, neue illud, weder dieses, noch jenes. *Cic.*

Neuerstium, *ii, n.* die Stadt Nevers in Frankreich, an der Loire. *Geogr.*

Neuta, *ae, f.* eine Art von Delbäumen. *Colum.*

Neulo, *neuis, neulte,* idem quod no-lo, ich will nicht. *Plaut.*

Neura, *orum, n. plur.* die Spannabern. *Gell.*

* Neuras, *adis, f.* das Monkraut, ein gewisses Kraut. *Plin.*

Neuricus, *a, um,* am Geäder krank, podagrisch, contract. *Vitruv.*

Neurica, *ae, f.* idem quod Solanum. *Botan.*

Neuris, *idis, f.* Iudentischen, Sonnenwidel. *Botan.*

Neurobata, *ae, et Neurobares, ae, m.* ein Seiltänzer. *Iul. Firm.*

* Neurides, *is, m.* eine Art von Feldfaat, Wintergrun. *Plin.*

Neurologia, *ae, f.* die Beschreibung der Spannabern. *Medic.*

Neurospata, *ae, m.* ein Seiltänzer. 2) ein Spieler mit kleinen Docten, der die Docten an Pferdebacken oder Säulen rüchert, oder tanzend macht, ein Mantonettenspieler.

Neurospata, *orum, n. plur.* Söldner, die durch Dath oder Paare bewegt werden, die Mantonetten, das Puppenpiel. *Auk. Gell.*

Neurospatum, *i, n.* ein gewisses Kraut. *Alias Rubus caninus. Botan.*

Neuroticus, *a, um,* idem quod Nervinus.

Neurotomia, *ae, f.* die anatomische Zerschneidung der Nerven. *Med.*

Neurostomus, *i, m.* der an den Spannabern verwundet ist. *Med.*

Neutria, *ae, f.* die Provinz Normandie in Frankreich. *Geogr.*

Neuter, *a, um, Genit.* Neutrius, weder der, noch jener, keiner von bey n. In neutram partem moueri, auf keine Seite sich bewegen lassen. *Cic.* Medius et neutrius partis, neutral. *Suet.* Neuter alteri officit, es schadet keiner dem andern. *Quint.*

2) Neutrum, idem quod indifferens. *Isth.* 3) Genus neutrum wird bey den Grammatikern für dasjenige Genus genommen, das weder masculinum, noch foemininum ist. Unter den Verbis aber heißet diejenigen neutra, die sich auf O endigen, oder kein Passivum in or haben. *e. g. Scio, ich steh.* Non enim dici potest Scior, ich werde gestanden. *Gramm.* (*Ne ce yter*)

Neutquam, *Adi.* ganz und gar nicht, nimmermehr, keineswegs. *Ter.* nicht zu viel, nicht gar zu spät. *Idem.*

Nna 5

Neu-

Neutrālis, e. Adj. Keinem von beiden zugehörig, unparteiisch. Verba neutralia sind diejenigen Verba, die weder in allen Temporibus und Modis, als ein Activum, noch auch als ein Passivum conjungit werden. *Quint.* † 2) der es mit keiner Partei hält, und sich in die entscheidende Streitigkeiten nicht mischet, sondern beider streitender Parteien guter Freund bleibt.

† **Neutrālitas, tris, f.** Unparteilichkeit, Neutralität, wird die Ausübung genennet, die derselbe begabret, der sich in die bevorstehenden Handel nicht mischt.

Neutrāliter, Adv. als ein Neutrum.

Neūtro, Adv. auf keinen Theil unser beiden, weder auf diese, noch auf jene Seite.

Neūtrūbi, Adv. an keinem von beiden Dritten. Neutrubi habere stabile Italium, sich zwischen zweien Stühlen niedersehen. *Plaut.*

Nex, necis, f. Tod, Todtschlag. Necem alteri afferre, einen tödten. *Cic.* Vsque ad necem, sein Uebelthun. *Tac. Metaph.* In necem alterius, zu eines andern Schaden und Nachtheil. *ICr.* Moliri necem alicui, einen umzubringen suchen. *Tacit.*

Nexilis, e. Nexibilis, e. Adj. gut zu knüpfen, was sich binden läßt. *Lucret.* Corona nexilis, ein gewundener Kranz. *Senec.* (Neco)

Nexio, ōnis, f. Bindung, Knüpfung. *Arnob.*

Nexo, ūi, ěre, binden, anknüpfen. *Virg.*

Nexo, aui, ātum, āre, knüpfen, verbinden. *Lucret.*

Nexum, i. n. Vergleich zweier oder mehr Personen, ein Contract, Vertrag. Tollere nexa, den geschlossenen Contract aufheben. *Cic.*

Nexūsus, a, um, verknüpft, verflochten, verwirrt. Comparat. Nexuosior. Superlat. Nexuosissimus. Mamert.

Nexus, a, um, verbunden, verwunden, verknüpft. Omnes virtutes inter se nexae sunt, die Tugenden hängen alle zusammen. Cic. Causa causae nexa, es hängt eine Sache an der andern. *Idem.* Res nexa pigraori, verstandit. *Mart.* 2) gefesselt, gefangen. Nexus ob alienum aes, der Schulden wegen in Dienstbarkeit gerathen. *Liu.*

Nexus, us, m. das Knüpfen, Binden in einer Obligation oder Schuld. *ICr.* 2) ein Band, Knoten. Nexu vincire aliquid, einen Knoten an etwas stricken. *Liu.* Caelare nexus in vinculis, nodis, die Knoten im Bande, die unter einander geschlungen und verstrickt sind, verbergen. *Curt.* Nexus est ritus vendendi per aes et libram, praesentibus quinque testibus, quo venditor obligatur ad euictionem praestandam.

Ni, Coni. cum Indic. et Coniuncl. wo nicht, Atzum, ai domi est, es ist ein Wunder, wo

er nicht dabeym ist. *Ter.* Qui hi? warum nicht? *Cic.* Ni ita se haberet, wenn es nicht also wäre. *Cic.* (Nisi)

Nibas, f. eine Gasse zu Thebanonisa, darinnen keine Häuse stüben. *Inde adagium: Cum Nibas coccyflaverit, wenn es Regen bugelt, i. e. nimm abmehr.*

Nicaea, ae, f. die Stadt Nicäa, in Asiaten, an einem kleinen Meerbusen gelegen. Heutiges Tages wird sie Ischnich genennet. *Geogr.*

Nicaenus, a, um, et Nicenis, e, nicäisch, von Nicäa. Hinc Symbolum Nicaenum.

Nicaender, i, m. Nomen propr. eines alexandrinischen Grammatikers, / 2) eines Redners. *Hist.*

Nicanor, tris, m. Nom. propr. eines alexandrinischen Grammatikers, / 2) eines Redners. *Hist.*

Nicer, Nicerus et Nicarus, i, m. der Nectar, ein Fluss in Deutschland, welcher über dem Schwarzwalde seinen Ursprung nimmet, das Herzogthum Württemberg durchströmet, und sich bey Mannheim in den Rhein sturzet. *Geogr.*

Nicerotianum, i, n. eine kostliche wohlriechende Salbe. *Mart.* (A Nicerote Auctore)

* **Nicerota, ōrum, n. plur.** Kleinod der Sieger. *Lau.* 2) ein Feuertischmaus, Feuersfest nach erlangtem Siege. *Varr.*

Nicias, ae, m. Medicus regis Pyrrhi. 2) Grammaticus Romanus. 3) Athenianum nobilis Dux.

Niciabriges, um, m. plur. die Stadt Monwallier in Frankreich. *Geogr.*

Nico, ūi, nictum, nicere. Verbum ohsol. winken, Seiden mit der Hand geben. *Plaut.*

Nicodemus, i, m. Nom. propr. Eccles.

Nicoläus, i, m. Nom. propr. Viroorum, proprie, ein Sieger des Volks.

Nicolai, ōrum, m. jüdische Darsteller.

Nicolaitae, ōrum, m. plur. waren Lehrer unter den Christen im ersten Jahrhunderte, deren Haupt Nicolaus von Antiochien zu der Apostel Zeit lehrte, daß Hurerey und Unreinigkeit ein notwendiges Mittel wäre, die ewige Glückseligkeit zu erlangen. Sie brachten ihre Lehre in dunkeln Worten vor, und hielten auf Träume und Gesichte. *Hist. Eccl.*

Nicomachus, i, m. Nom. propr. des Vaters und Sohns des Aristoteles. *Hist.*

Nicomedes, is, m. Nom. propr. eines Königs in Bithynien. *Hist.*

Nicomedia, ae, f. die Stadt Nicomedien in Bithynien, insgemein Comidia, und von den Türken Ismid genennet.

Nicophorus, i, m. eine welsche Bohne. *Apul.*

Nicotrata, ae, f. Nom. pr. des Ewangers Mutter. *Dicitur et Carmeatis.*

Ni-

Nicōstrātus, i, m. Nom. propr. insignis Scriptoris Comœdiarum. *Hyl.*

Nicōstēria, arum, n. plur. Preis und Gaben wegen erlangten Sieges, Freudenfest nach erlangtem Siege. *Iuv.*

Nicōtāna, a, so. f. Toback, indianisch Zimwelle, oder Wundkraut. (a Nicotio Regis Galliae Consiliario sic dicta)

Nictatio, onis, f. das Winken, Nicken der Augen. *Plin.*

Nictō, are, *Frequent.* mit den Augen winken. *Lucret.* (ab inusitato Niueo)

Nictator, oris, m. der einem winket. *Sidon.*

Nictō, ere. hellen, wie ein Spürhund. *Rest.*

Nictor, ari. Depon. nicken. *Plin.*

Nictus, us, m. idem quod Nictatio. *Cic.*

Nidāmentum, i, n. ein Nest. *Plaut.*

Nidēo, et Renideo, quod magis visitatum, ere. scheinen oder glänzen. 2) riechen.

Nidicus, a, um. genüßig. *Varr.*

Nidificium, ii, n. das Nisten, Genüß. *Apul.* Nidificia fornicarum, Amöshäuschen. *Apul.*

Nidifico, are. nisten, Nester machen. In arboribus nidificare, auf den Bäumen nisten. *Plin.*

Nidificus, a, um. zum Nisten gehörig, nistend. Nidificum ver, der Frühling, in welchem die Vögel nisten. *Senec.* (Nidus et facio)

Nidor, oris, m. Kuchengeruch, Dampf, und Geruch verbrannter und geochter Speisen, oder eines gebrannten Dinges. *Virg.* Nasum nidore lupinare, den Geruch in die Nase gegen. *Horat.* Exi nidore culina, ferret aus der Küche. *Plaut.* 2) idem ac Stercus.

3) Nachwort.

Nidorosus, a, um. nach dem Brande riechend. *Creditates* nidoroseae, aufstohende, über sich dämpfende Augenfeuchtigkeiten, die den Geruch der gemessenen Speisen von sich geben. *Medic.*

Nidulor, atus sum, ari. Depon. nisten, Nester bauen. Nidulari in segetibus, in der Saat nisten. *Gell.* 2) brüten. *Plin.*

(Nidus)

Nidus, i, m. ein Vogelnest. *Cic.* Nidos fingere et contruere, Nester bauen und machen. *Cic.* 2) die Jungen im Nest. *Virg.*

3) ein Bach zur Krähenart. *Morc.* 4) Nidus avis, herba alius orchis dicta, das Kraut Vogelnest, oder Bergendel. *Botan.* 5)

idem quod Foerus scorulae. *Colum.* 6) ein Becher, *Verac.* fast wie ein Vogelnest gemacht. *Non.* 7) eignet Haus. *Servare* nidum, immer in Haus stehen. *Horat.* 8)

Lozer und Höhle eines wilden Thiers. 9)

Nidi librorum, Bücher in einem Depositorio. *Lep.*

Nigella, ae. f. seil. Herba, schwarzer Sortander, schwarzer Kimmel, Schabab, Narbenkraut, Narbenfanne, St. Catharinablume. *Botan.* (Niger)

† Nigellum, i, n. schwarzes Schmelzwert an Dingen und dergleichen. *Lex. Ant.*

Vnde Nigellatus, a, um. woran schwarzes Schmelzwert ist.

Nigellus, a, um. schwarzlicht. *Auson.*

Niger, a, um. schwarz. In nigro rubens, dunkelbraun. *Ouid.* Nigro lapillo aliquid notare, etwas mit einem schwarzen Steine bemerken, d. i. verwerfen. *Prou.* 2)

Subst. ein Schalk. Hic niger est, hunc tu, Romane, caueo, hüte dich vor ihm, er ist ein Schalk. *Horat.* 3) *Metaph.* falsch, un-

treu, tödlich, bübisch. *Seru. ad Virg.* 4)

totd. Nigros esse maritos. *Iuv.* 5) schwarzlicht, dunkel. Nigrae silvae, dunkle Wälder. *Horat.* 6) schädlich. Nigri chelydri. *Virg.*

7) Nigra somnia, schreckliche Träume. *Tibull.* *Comparat.* Nigrior. *Superlat.* Nigerrimus.

Nigrāmen, imis, n. die Schwärze. *Manil.*

Nigrans, antis, o. schwarz. Nigrantes iuueni, schwarze junge Stiere. *Virg.*

Nigratus, a, um. geschwärzt. *Terull.*

† Nigrēdo, inis, ff. Schwarz, schwarze Gestalt. *Apul.*

Nigrēfacio, ere. schwarz machen. *Obfol.*

Nigrēfio, fēri, et Nigrēfio, are. Nigrēo, ūi, werden. Schwarz seyn, oder werden. *Accius.*

Nigrēfco, escēre. Inchoat, schwarz werden. *Virg.*

Nigricans, antis, o. Particip. schwarzlicht.

Nigrico, are. schwarzlicht seyn. *Plin.*

Nigricolor, oris, o. Antef. schwarz-sätsicht. *Solin.* (Niger et Color)

Nigrificae, f. Nigricies, ei, die Schwärze. *Cael.*

Nigrītudo, imis, f. die Schwärze. *Plin.*

Nigro, are. schwarz machen, schwärzen. 2) schwarz seyn. Ea, quae nigrant, diejenigen Dinge, welche schwarz sind. *Lucret.*

(Niger)

Nigror, oris, m. die Schwärze. *Cic.*

Nihil, *Indeclin.* nichts. Nihil melius est agricultura, es ist nichts bessers, als der Ackerbau. *Cic. cum Genitio.* *Plaut.* Nihil

ponitur pro Non. Nihil impedit, ich verhindere es nicht. *Post se assumit praeter, praeterquam, nisi, aliud quam, ne quidem, quin, quod non, quo minus, quam ob rem, cur, quare, quod, e. g. nihil laboro, nisi vt saluus sis, ich bekomme mich um kein Ding so sehr, als daß es dir wohl gebe. Cic.* Nihil est bonum, praeter honestas actiones, es ist nichts gut als rühmliche Thaten. *Cic.* Nihil praeterquam de vita cogitare, an nichts anders, als an das Leben denken. *Liu.* Nihil praeterquam vigilatum, man hat nur gewacht. *Klem.* Nihil aliud peto, quam (nisi) incolumitatem, ich begehre nichts anders, als die Gesuntheit. *Liu.* Nihil tam difficile est, quin (quod non) quaerendo inuestigari possit, es ist nicht so schwer, das nicht durch forsigen Untersuchen konnte erforschet werden. *Cic.* Nihil est,

Ni u g o, ninxi, ningere. (Antiq. Ninguo) schnehet. Toto aere ningit, es schnehet gar stark. Virg.

Ningor, oris, m. Schneewetter. Apul. Ningulus, a, um. idem quod Nitonus, vell. Schnee, schnehet. Aufon. 2) Cibus ninguidus. Manna. Prud. 3) Ninguida caesaries, schneeweißes Haar. Fulgent. Ninguis, is, f. Ohjöl. idem quod Nix, Schnee. Lucret.

Ningultur, Imperf. es schnehet. Apul. Ningulus, a, um. idem quod Nec vltus, vel Nullus. Feft.

Ninive, es, f. die große Stadt Ninive in Assyrien. Nialura, ae, m. ein Ninivit. Niniviticus. Adiel. niniviticus.

Ninus, i, m. Nom. propr. des ersten Königs der Assyrier, der die Stadt Ninive erbauet, dessen Gemahlin Semiramis, und dessen Sohn Ninus gebohren hat. Iust.

Ninnaus, er Ninnius, i, m. idem quod Hinnius, vel Hinnulus, ein junges Pferd, ein Füllen. Vet. Gloss.

Nitabe, es, f. Nom. propr. des Tantalus Tochter, und Hegemahlin des Amphions, eines thebanischen Königs, welche vor Bestümmerniß und Traurigkeit, über den Tod ihrer vierzehn Kinder in einen Stein verwandelt worden seyn soll. Ouid.

Nitabaea, a, um. zur Nitabe gehörig. Proles Niobaea, der Niobe Kinder. Horat.

Niphates, is, m. ein Fluß in Armenien. 2) ein Berg, der Armenien von Assyrien scheidet.

Niptra, örüm, n. plur. Bäder.

Nis pro nobis, dixerunt veteres, unz. Feft.

Nisa, ae, f. eine Stadt in Sicilien. 2) Nom. propr. einer schönen Jungfrau.

Nisaei campi, örüm, m. plur. eine große Heide in Medien, wo die jüdischen Pferde für die persischen Könige aufgezogen wurden. Geogr.

Nisi, Coni. wenn nicht, wo nicht, es sey denn. Nisi me animus fallit, wenn ich nicht irre. Tertull. Nisi hoc indignum putas, quod vides, es sey denn, daß du das für unanständig haltest, was du sehest. Cic. Causa optima est, nisi quid pater aliud ait, die Sache ist gar gut, es sey denn, der Vater sage etwas anders. Terent. 2) Nihil agam, nisi vt te audiam, ich will nichts anders thun, als dir zuhören. Cic. Amicitia dirimi, nisi detestabili scelere, non potest, die Freundschaft kann durch nichts, als durch eine Schandthat, aufgehoben werden. Cic. 3) Ponitur pro praeterquam. Cic. Nisi in bonis, non potest esse amicitia, die Freundschaft kann nicht Statt finden, außer bey rechtschaffenen Leuten. 4) Nescio, nisi quod video, außer nur was ich sehe. Cic. 5) aber. 6) Nisi si idem quod nisi. Cic. (Ne et si)

Nisla, ae, f. die Stadt Nizza in Piemont. Geogr.

Nisus, us, m. die Bestrebung, die Bemühung. Ire sedato nisu, Fuß für Fuß gehen. Cic. (Nitor)

Nisus, er Nixus, a, um. angelehnt. 2) unterstützt, gestreift, gestimmt. Cum Ablat,

Vestra auctoritate nisi, confidimus, wir verlassen uns auf euer Ansehen. Cic. (Nitor) Nisus, a, m. ein Eselbär. 2) ein Paßbüch. Virg.

Nit edula, ae, f. eine kleine Feldmaus. 2) ein Johanniswürmchen. Cic. (Niteo)

Nit eductio, ere hell machen. Gell.

Nit eductus, a, um. hell gemacht. Iu.

Nitela, ae, f. das Gl. nien. Aurea nitela, ein glänzendes Goldförmchen. Mart.

Nitelinus, a, um. irblücht. Nicelina falix, ein röthlicher Weidenbaum. Plin.

Nitella, ae, f. Pöstrpulver, das glänzend macht. Mart. 2) Stierlichteit.

Nitens, entis, o, glänzend, glühend, schimmernd. Non valde nitens oratio, eine nicht sehr seltliche Rede. Cic.

Nitescere, Aduerb. Idem. Mart. Cap.

Nitescere, nitescere, schweinen, schweinen, glänzen, hell, blank seyn. Nitescere purpura, von Purpur glänzen. Cic. 2) Oratio eius nitescere, seine Rede hat viel Schmuck. Idem. 3) glatt und wohl bey Seite seyn. Phaedr.

Nitescere, ere. Inchoat. glänzend, blank werden. 2) Luna nitescere, wenn der Mond schweinet. Solin. 3) Candore nitescere, glänzendweiß seyn. Cic. 4) Greges nitescunt, die Pferde werden fett, daß sie gleisen. Plin.

Nitescere doctrina, sich durch seine Gelehrsamkeit auszeichnen.

Nitibundus, a, um. der sich bemühet, strebend. Aul. Gell. (Nitor)

Nitide, Aduerb. sauberlich, nett, siterlich, herrlich. Nitide nitet. Plaut. Compar. Nitidius. Liu. (Niteo)

Nitiditas, atis, f. idem ac nitor. Non. ex Acc.

Nitidus, ae, Aduerb. Dimin. etwas nett.

Nitidulus, a, um. Dimin. etwas glänzend, siterlich, nett. Plaut.

Nitido, are. glänzend machen, schleifen, poliren, hell machen, ausputzen. Colum.

Nitidus, a, um. schön, glühend, ausgeputzt, blank, nett. Pexo capillo nitidus, der das Haar gefämmet hat, und wohl geguckt ist. Cic. 2) höflich. Ex nitido sit rusticus. Horat. 3) fett, wohl bey Leibe. Nep. 4) Nitida pictura, ein seines Gemälde. Cic. 5) gut bebaut und besetzt. Campi collesque nitidissimi, viridissimique. Idem. 6) Nitidum et laetum genus verborum, glänzend und prächtige Ausdrücke. Idem. Compar. Nitidior. Pallad.

Nitor, oris, m. der Glanz, Schein. Cic. 2) die Fertigkeit. Vitruv. 3) idem quod Auctor. 4) die Sauberkeit, nitor corporis. Cic. 5) die Pracht. Stat.

Nitor, nixus et nixus sum, niti. Depon. sich bestreben, sich unterwerfen. Niti ad gloriam immortalem, sich bestreben, zu ewiger Ehre zu gelangen. Cic. Labore niti noctes atque dies, sich Tag und Nacht bemühen. Lucret. 2) sich an etwas lehnen, oder halten, stamen. cum Ablat. Niti haeta, sich auf einen Spieß lehnen. Virg. 3) laetaph, sich auf etwas verlassen.

verlassen, in seipso niti. *Aul. Gell. Consilio alicuius niti*, sich auf eines Rath verlassen. *Cic.* 4) Niti pro aliquo, für einen sorgen. *Liu.* 5) In aere niti, in der Luft schweben. *Quid.* 6) In eo nititur civitatis salus, darauf beruht die Wohlfahrt des Staates. *Cic.* 7) Nititur in veritatem semper, cupidusque negata, was verstanden ist, das gelüftet uns am meisten zu thun. *Quid.*

Nitraria, ae, f, eine Salpetergrube. *Plin.*

Nitrarius, a, um. salpeterisch. (Nitrum)

Nitratus, a, um. gesalpeter, voll Salpeter. *Nitrata aqua*, Wasser darinnen Salpeter ist. *Cic.* *Nitratus pulvis*, Schießpulver.

Nitræus, a, um. salpeterisch. *Mantuan.*

Nitron, ii, n. Kellersalz, ein Kraut. *Apul.*

Nitrosus, a, um. voll Salpeter. *Plin.*

Nivium, i, n. der Salpeter, das Bergsalz, Salnitri. *Plin.* *Ahni caput ne laes nitro*, man muß die Erde nicht mit Erde nähren. *Prou.* *Nitrum crystallatum*, gesäuerter Salpeter. *Medic.* 2) *idem quod Ornamentum muliebre.* *Aristoph.*

Nivalis, e. *Adiect.* Schneeweiß. *Nivalis dies*, ein schneeweißster Tag. *Nivale coelum*, der Himmel voller Schnee. *Colum.* 2) *Portus nivalis*, ein Trunk, im Schnee geküßelt. *Suet.* (Nix)

Nivarius, a, um. zum Schnee gehörig. *Nivarium eolum*, ein Geschirr, dadurch man vor Zeiten das Schneewasser leitete. *Mart.*

Nivatus, a, um. im Schnee oder Eise geküßelt.

Nive, *Coniunct.* *idem quod Nisi vel Flout.*

Nivens, entis, o. blinzend. *Niventibus oculis aliquid inspicere*, mit blinzenden Augen etwas ansehen. *Petron.*

Nivæo, ere. *Obfol.* nixen. *Petron.* *Nivæo*, ere. schneeweiß seyn.

Nivæico, ere. *Inchoat.* *idem quod Albesco.* *Tertull.*

Nivernum, ii, n. die Stadt Nivres in Frankreich. *Geogr.*

Nivernus, a, um. von Nivres. *Idem.*

Nivæus, a, um. von Schnee. *Liquor nivæus*, das Schneewasser. *Cic.* *Nivæa mastax*, die Schneeballen. 2) schneeweiß. *Vitruvius*, eine schneeweiße Haube. *Virg.*

Nivæellinus, i, m. der auf dem hohen Schneeberge wohnt. *Sarish.*

Nivæer, a, um. *idem quod Nivofus.*

Nivæit, *Obfol.* pro Nivæit. *Pacuv.*

Nivofus, a, um. voll Schnee. *Colum.*

Nix, (*Antiquus Nominativus erat Nivæis*)

nivæis, f. der Schnee. *Nivæ candidior*, sehr weiß. *Quid.* 2) *Capitis nivæ*, graue Haare. *Horat.* 3) *Sub nivæ quod regitur*, cum nix perit, omne viderit, kein Boden ist so feyn gesonnen, et kommt doch endlich an die Sonnen.

Nixæe, arum, f. plur. gewisse Göttinnen,

die von den freisenden Weibern angerufen wurden, die Geburtsgöttinnen. *Idor.*

Nixæ, *Adverb.* beschäftigt. *Idor.* (Nitor)

Nixor, arum sum, ari. *Depon.* sich mit Gewalt, oder sehr bemühen. 2) sich auf etwas stützen. *Lucret.* (Nitor)

Nixurto, ire. *Desiderat.* ich begehre zu arbeiten, und erleihegt zu werden. 2) gern arbeiten, oder sich bemühen wollen. *Nominus.*

Nixus, a, um. *Particip.* angelehnt angegriffen. *cum Ablat.* Aequitate nixus, sich Nixus.

Nixus, us, m. das Kindergebären, die Geburt. *Foetus nixibus edere*, gebären. *Virg.* 2) ein gewaltiger Druck. 3) die Gründung, Erhebung nach etwas, Bemühung, Mühe, Fleiß. *Totius corporis nixu* in aliquod incumbere, aus allen Kräftekräften sich auf etwas legen. *Quint.*

Nixus, i, m. *idem quod Engonasis.*

Nō, aui, arum, are. schwimmen. *Plin.*

Nōachus, i, m. *Nom. propr.* des frommen Altvaters Noah. *Sacr.*

Nōabile, is, n. eine Gattung Münze in England. *Cambd.*

Nōbilis, e. *Adiect.* wohl bekannt, berühmter. *Is nunquam nobilis fuit*, ich bin ihnen niemals bekannt gewesen. *Plaut.* 2) edel. *Nobilis et clarus origine*, von adelichem Stamme. *Quid.* *Nobile famulatum*, die Dienern oder Pagen eines Fürsten. 2) berühmt. *Nobilis in aliqua re*, in einer Sache berühmt. *Cic.* *Nobilis ex doctrina*, wegen der Gelehrsamkeit berühmt. *Idem.* 4) gut. *Nobilis ad aliquid*, zu etwas gut. *Plin.* 5) bekannt, berufen. *Nobilis sceleris*, ein berufener Bösewicht. *Plaut.* *Nobile scortum*, eine weit bekannte Hure. *Liu.* *Comparat.* *Nobilior.* *Mart.* *Superl.* *Nobilissimus.* *Iul. Caes.*

Nōbilis, is, m. einer, der aus einem Geschlechte stammt, aus welchem einige wichtige Aemter in der Republik geführt haben; in welchen Familien man das Recht hatte, die Bildnisse der Vorfahren bey Feiertlichkeiten aufzustellen. *Cic.*

Nōbilissimatus, us, m. der Adelsstand.

Nōbillitatus, i, m. ein Ehrentitel, der vormalis den kaiserlichen Prinzen eigen war, welche hies Nōbillissimi pueri genennet wurden. *Cod. Theod.*

Nōbillitas, atis, f. vornämher Stand, der Adel derer, aus deren Geschlechte einige obrigkeitliche Aemter in der Republik verwaltet haben. *Princeps nobilitatis* vectrae, der erste, der aus eurer Familie Consul gewesen ist. *Cic.* 2) die, die aus eines solchen Familie sind. *Claudia nobilitatis* retrefillem. *Cic.* 3) Vortrefflichkeit. *Nobilitas ingenita.* *Tacit.* 4) der Ruhm, die Ehre.

Nōbillitates, um, plur. i. e. Nobilitates, der Adel. *Tacit.*

Nōbillitatus, a, um. wohlbekannt, berühmt. 2) bekannt. *Crudelitas eius est nobilitas.*

hilitata, seine Grausamkeit ist jedermann bekannt. Cic. Nobilitatus adulterio, wegen des Ehebruchs betannt. Plin. 3) geachtet. Nobilitate, Adu. adelich, herrlich, vorstreflich. Plin.

Nobilitate, aui, arum, are, berühmt machen. Flagitibus aliquem nobilitare, einen in Schande und Laster bringen. Terent. Multitudine rerum gestarum nobilitari, durch viele Thaten berühmt werden. Cic. 2) adeln.

Nobiscum, pro Cum nobis. Cic. Nocens, entis, o. schädlich, schädend, Turpis et nocere vita, ein lasterhaftes Leben. Cic. 2) schuldig. Idem. Comparat. Nocentior. Idem. Superla. Nocentissimus. Sallust.

Nocenter, Adu. schädlich. Colum. Nocentia, ae, f. Verschuldung, Strafschuldigkeit. Tert.

Nocēo, ūi, trum, ere, schaden, beschädigen, schädlich seyn. Nocere alicui, einem Schaden thun. Cic. Ipsi nihil nocitum iri spondit, er hat verheissen ihm für Schaden gut zu seyn. Noxam nocere, Schaden thun. Ict. Quae nocet, docet, durch Schaden wird man klug. Prou.

Nocibilis, e, was schaden kann. Gloss.

Noctius, a, um, beschädigt. Iren. Noctuus, a, um, schädlich, verderblich. Pecori noctuus, dem Viehe schädlich. Plin. Noctambulo, onis, m. ein Nachtwanderer, 2) ein Wondsuchtger. (Nox et Ambulo)

Noctambululus, a, um, bey der Nacht herangehend. Barth.

Noctanter, Aduerb. bey Nacht, nächtlicher Weise. Gloss.

Noctefco, eicere, Inchoat. Nacht, sinister werden. Gell.

Noctianus, i, m. ein Nachtwächter. Gloss.

Noctivula, ae, m. der die Nacht verhebt. Prud. 2) ein Nachtschwärmer. 3) ein Indianer, der wegen großer Hitze in finstern Höhlen der Erde ruhet. Idem.

Noctivolor, oris, o. Adi. dunkelfarbig, schwarz. Aul. Gell. (Nox et Color)

Noctivobus, u, m. idem quod Adulter. Cassiod.

Noctifer, era, trum, nachbringend. 2) Subst. dicitur Vesper, vel Hesperus, der Abendstern, der die Nacht bringet. Cato. (Nox et Fero)

Noctiluca, ae, f. der die Nacht erleuchtende Mond. Hor. Idem. ac Luna, der Mond. 2) pro Noctilucerna, et Cicindela, Zehantwurmchen, das bey Nachtzeit einen Schein von sich giebt. 3) in obscuro significatu legitur ap. Lucil. (Nux et Luceo)

Noctilugus, a, um, bey Nacht heulend. Lucil.

Noctosus, i, m. der zu Nacht besser steht, als bey Tage. Papien.

Nocturgium, ūi, n. dasi Ausstehen bey der Nacht. (Fox silla Latina pro Graeca Nyctegreia) Refs.

Noctivagus, a, um, nachtschwärmend. Noctivagus labor, die Arbeit, die man hat, die Nacht herumzugehen. Claud. Noctivagae coeli faces, die Sterne. Lucret. (Nox et Vagor)

Noctivus, a, um, idem quod Nocturnus. Lucret.

Noctivudus, a, um, zu Nacht sehend. Mart. Cap.

Noctivus, i. e. Nocte, zu Nacht, bey Nacht. Die noctivagae laborare, Tag und Nacht arbeiten. Sallust. Hiic noctu, des Nachts hinausgeschossen werden. Cic.

Noctua, ae, f. eine Nachtseule, ein Kauz, ein lichtscheuer Vogel. Plin. Noctuas Athenas ferre, sich vergebliche Mühe machen. Prou.

Noctuabundus, a, um, zur Nachtzeit hrummschweifend. Cic.

Noctuinus, a, um, nächtlich. Plin. 2) eisengrau. Noctini oculi, eisengrau oder Eulenaugen. Plaut. (Noctua)

Nocturlabrum, ūi, n. ein Instrument, dadurch man sehen kann, wie viel der Polarkern höher oder niedriger steht, als der Pol. Astron.

Nocturna, ae, f. der nächtliche Gottesdienst in den Klöstern. Durand.

Nocturnalialis, e, Adi. zur Nacht gehörig. Nocturnalialis cucullus, eine Nachtsacke. Sidon.

Nocturnus, i, m. der Gott der Nacht. Plaut. 2) der Abendstern. Star.

Nocturnus, a, um, nächtlich. Horae nocturnae, die Nachtsstunden. Cic. Advocatus nocturnus, ein Dieb. Petron. Nocturnus obambulat, er spaziert zur Nachtzeit herum. Virg. 2) idem quod Deformis, häßlich. 3) Telus nocturnus, ein schlechter Wetter, dem man nicht viel Glauben beymisst. Ci.

Nocturnus, a, um, zu Nacht wachend, schlaflos. Venus nocturnigila. Plaut. (Nox et Vigil)

Nocturnum, i, n. et Nocturnum, Inis, n. nem quod Dannum, der Schade. Quint. Nocturna, documenta, mit Schaden wird man klug. Prou. (Noceo)

Noctuus, a, um, schädlich.

Nodatio, onis, f. die Verknüpfung, Verwirrung. Vitruv. (Nodus)

Nodatus, a, um, verknüpft, knotigt. Plin. (Nodo)

Nodica, ae, f. ein gewisses Kraut. Botan.

Nodinus, i, m. ein Gott, der nebst der Proserpina, über diejenigen Kräfte, die an ihren Stengeln Nodos oder Knoten haben, gesetzt war. August.

Nodo, aui, arum, are, knüpfen. Nodare vites, die Weinstöcke binden und stechern. Cato. Crines nodantur in aurum, die Haare werden mit einem goldnen Bande gebunden. Virg.

Nodose, Adu. knotigt. Ter.

Nodostas, atis, f. idem quod Nodatio.

Nodis

eine Art von Schmiedeseisen war, deren sich
sonderlich die Kandidaten bey Bewerbung um
ein Amt bedienten. *Cic.* 2) ein Wörter-
buch. *Gloss.*

Nōmenclo, āre, nennen. *Mantuan.*
Nōmentus, a, um, zur italiänischen
Stadt Romeno gehörig. 2) *Substantiu.*
ein Einwohner der Stadt Roments. *Co-*
lum.

Nōmentum, i, n. die italiänische Stadt
Romento.

Nōmentus, i, m. *Nom. propr. Viri.*
der die Stadt Romento erbauet hat.

† Nōminābilis, e, *Adi.* nennbar,
rühmlich. *Amnian.*

Nōminālia, rum, n. plur. der Namens-
tag. *Terent.*

† Nōmināles, rum, n. eine Gattung
scholastischer Philosophen, welche nur mit
Wörtern der Dinge umgingen; ihnen waren
die Reales entgegengesetzt.

Nōminālis, e, *Adi.* zum Namen ge-
hörig. *Varr.*

Nōminālistē, Adu. namentlich, dem
Namen nach. *Amob.*

Nōminātim, Aduerb. namentlich, mit
Namen. 2) eigentlich, sonderlich. *Nomina-*
tim dicere, eigentlich sagen. *Cic.* 3) aus-
drücklich. *Idem.* (Nomino)

Nōminātio, ōnis, f. Ernennung bey
einer Wahl, die Benennung, der Vorschlag.
Facere nominationem alicuius in forum,
einen andern an eines Statt erwählen. *Liu-*
† Nōminātiue, Adu. mit Namen,
namentlich.

Nōminātiuus, a, um, nennend, be-
nennend. Casus nominatiuus wird gene-
rer die erste Endung eines Wortes, das sich
durch etliche Casus am Ende verändern läßt.
Gramm. 2) berühmt, berufen. *Eccles.*

Nōminātor, oris, m. *proprie,* der se-
manen zu einem gewissen Amte ernennet,
und vorschlägt. 2) *Nominatores ad pen-*
nam sunt Doctores vel Praeceptores. Ict.

Nōminātus, a, um, benennet. *Lucr.*
Contractus nominarus, ein Contract oder
Vertrag, der seinen rechtlichen Namen und
Stage hat. v. g. Contractus Locati-Condu-
cti, Miethe oder Bestand x. *Ict. Compar.*
Nominator, *Augul. Superl.* Nominatiu-
mus. *Prisc.*

Nōminātus, us, m. Nennung, Be-
nennung.

Nōminēcētus, Aduerbialiter ponitur,
dem Namen nach. *Tac.*

Nōminyto, āre, *Frequent.* nennen.
Lucr.

Nōmino, ōni, ārum, āre, nennen. Ali-
quem honoris causa nominare, eines in Eh-
ren rufen. *Cic.* 2) angeben. *Curt.* 3) ge-
genwärtig darstellen. *Ict.* (Nomen)

Nōmīma, ācis, n. *Munt. Auson.*

Nōmīus, ūi, m. *Cognomen Apollinis.*

Nōmīus, a, um, *idem quod* Pactora-
lis. *Hinc* Nonius Apollo.

Nōmōdātes, ae, m. et Nōmōdā-
tiscalus, i, m. ein Geschlechter.

T. I. P. H.

Nōmōphylax, ācis, Geseßbewahrer.
Cic.

Nōmos, i, m. *idem quod* Lex. 2) Cer-
tus modus in Musicis. 3) Praeectura.

Nōmōthētes, ae, m. ein Geseßgeber.
Dicitur et Nomotheta.

Nōmōthēticus, a, um, geseßgeberisch.
Potestas nomothetica, die andersperliche Ge-
walt.

Nōmōctus, pro nouem vnciis. *vel*
dodraute. *Fest.*

Non, *Adu. negandi,* nicht, nein. Non
ita multo post, nicht so gar lange hernach.

Non temere est, es geschieht nicht ohne Ur-
sache. *Terent.* Noncum non, fast. Non
possum non loqui, ich kann nicht schwei-
gen, ich muß reden. Non dubia spes, ge-
wiße Hoffnung. *Cic.*

Nōna, ae, f. Name einer von den drey
Parcen oder Lebensgöttinnen. *Aul. Gell.* 2)
der neunte Theil einer Sache. Nona ex agro
cultu perfoliatur, ich bestimme den
Neunten vom Ackerbaue. *Eccles.*

Nōnāris, is, m. ein Berg in Arcadien.
Hinc Nonacrius, et Nonacrius, *Adi.*
idem quod Arcadius.

Nōnae, arum, f. plur. der siebente Tag
im März, May, July und October, in den
andern Monaten der fünfte Tag nach dem
römischen Kalender. Ad aonas Ebraeorum,
nimmermehr: denn die Juden haben keine
Nonas, wie die Griechen keine Calen-
das.

† Nōnāgēcuplex, icis, o. et Nōnā-
gēcūplus, a, um, neunzigfältig. *Steph.*

Nōnāgēnārius, a, um, neunzigfältig.
2) *idem quod* nonagesimus.

Nōnāgēni, ae, a, plur. je neunzig.

Nōnāgēsīmus, a, um, der neunzigste.
Cic. Nonagesimus annus, das neunzigste
Jahr. *Cic.*

Nōnāgēs, Adu. neunzigmal. *Cic.*

Nōnāgēnta, Indecim. plur. neunzig.
Annos aatus nonaginta, neunzig Jahre alt.
Cic.

† Nōnāgētum, ūi, n. der neunte Theil
von den beweglichen Gütern eines Ver-
storbenen, welcher vordem dem Pfarrer,
um ihn ad pios vius anzuwenden, zuzum.
Eccles.

Nōnālia sacra, wurde das Fest zu Rom
genennet, welches an den Nonis jedweder
Monats von dem Könige Numa zu halten
gebothen war. *Fest.*

Nōnānus, a, um, zur neunten Zahl ge-
hörig, als: Nonani militēs, Soldaten, die
zur neunten Legion gehörten. *Tac.*

Nōnārius, s. Nonus. *Cic.* Nonar-
iae meretrices, diejenigen Huren, welche in
den Kellern und andern Hurenhäusern sich öf-
fentlich prostituirten, denen nicht eher Frey-
heit gegeben ward, als des Nachts um neun
Uhr, um welche Zeit sie jedweden frey zu se-
hen.

Nōndum, Adu. noch nicht. *Cic.* Non-
dum omnium dierum sol occidit, es ist
noch nicht aller Tage Abend gekommen. *Liu-*
Quo Nō-

Nōnētia, ac, Noleola, et Noncola, idem quod Noclae, Wärgen, oder zwey Säpffen, welche ben Ziegen an dem Untermaule hangen. *Festl.*

Nōngēnti, ac, a, plur. neunhundert. *Cic. Plin.*

Nōningēntissimus, a, um, der Neunhundertste.

Nōningēnti, ac, a, neunhundert. *Cic.*

Nōningēnties, *Adu. pro Nongenties*, neunhundertmal. *Vitruv.*

† **Nōnna**, ac, f. idem quod Monacha, vel Monialis, eine Nonne. *Hieron.*

Nōnne? *Adu. interrogandi, pro Annon?* Nicht also. Nonne prius communicatum oportuit? sollte er mir es nicht vorher zu wissen gethan haben? *Terent. (Non et Ne)*

Nōnnēmo, mis, m. Jemand.

Nōnnihil, et Non nil, n. *Indecl. et*

Nōnūla, ac, f. ein Vogelgarn, Vogelnetz. *Isidor.*

Nōnūllus, a, um, idem quod Aliquis, irgend einer. *Plin. iun. (Non et nullus)*

Nōnnūquam, *Adu. bisweisen. Terent.*

† **Nōnnus**, a, um, idem quod sanctus, vel religiosus. *Voss.*

Nōnnūquam, *Adu. an etlichen Orten*, irgendwo. *Plin.*

Nōno, *Adu. scil. Loco*, zum neunten.

Nōnum, *Adu. zum neuntenmale.*

Nōnsanus, us, m. Unsinigkeit. *Lucr.*

Nōnūctum, ū, n. neun Unzen, oder 18. Loth. *Festl.*

Nōnus, et Nōnatus, a, um, der Neunte, zur neunten Zahl gehörig. *Plin. Annus nonus*, das neunte Jahr. *Horat. Nona sphaera*, die neunte Erdbäre oder Himmel, wird von einigen für das Primum mobile gehalten, welche den achten, oder sogenannten Sternhimmel bewegen, und mit sich herum drehen soll, welches aber von den heutigen Aristotelen für eine Fabel gehalten wird, weil es dem Laufe und der Bewegung der Sterne ganz widerspricht.

Nōnūsis, is, m. ein Geld von neun Schillingen. *Varr.*

Nōrvētia, ac, f. die Stadt Weissenburg im Nordgau. *Geogr.*

Nōrēum, i, n. ein Strich Landes von der Donau bis an die Alpen, zwischen dem Rufe Inn und dem Rablenberge; es begreift einen Theil von Bayern, fast ganz Oesterreich, Kärnten, Steyermark und Salzburg Noricus, a, um, *Adi. norisch.*

Nōrim, pro Nouerim.

Nōrimberga, ac, f. die Reichsstadt Nürnberg. *Norimbergensis, e. Adi. von Nürnberg, Nürnbergisch, Territorium Norimbergense*, das Nürnbergische Gebiethe, *Norimbergensis, Subst. ein Einwohner der*

Stadt Nürnberg. *Dicitur et Noriberga, Noribergensis, Geogr.*

Nōrma, ac, f. Winkelmaß, Richtschnur, Richtscheit. *Vitruv. 2) Metaph. Ordnung, Regel. Norma loquendi, Form und Regel zu reden. Hor. Dirigere vitam ad normam rationis*, sein Leben nach der gesunden Vernunft anstellen. *Cic.*

Nōrmo, are, nach der Regel und Schnur oder Winkelmaße einrichten. *Idem.*

Nōrmālis, e, *Adi. nach dem Winkelmaße gemacht, winkeltrecht. Quint. Normālis virgula*, Perpendikel.

Nōrmāliter, *Adu. nach dem Winkelmaße. item regelmäßig. Amian.*

Nōrmātro, ōnis, et Normatura, ac, f. die Abmessung, oder das Stellen in das Winkelmaß. 2) eine richtige Ordnung, Einrichtung nach der Regel. *Frontin.*

Nōrmātus, a, um, nach dem Winkelmaße gemacht, rege mäßig, nach der Schnur eingerichtet. *Diomed. (Norma)*

Nōrmūla, ac, f. ein kleines Winkelmaß.

Nōro, are, *Obs. idem quod Nolco.*

Nōrthūmbria, ac, f. die Provinz und Grafschaft Northumberland in England. *Geogr.*

Nōrtmānnia, ac, f. *Alias Normannia*, die Provinz Normandie in Frankreich. *Normannus*, ein Normannier. *Geogr.*

Nōruegia, ac, f. das Königreich Norwegen. *Noruegus*, ein Norweger. *Geogr.*

Nos, wir. *Genit. nostrum, vel nostri, Dat. nobis, Accus. nos, plur. Pron. Ego.*

† **Nōscientia**, ac, f. idem quod Scientia, vel Notitia. *Symmach. (Nosco)*

Nōscibilis, e, *Adi. kenntlich*, was erkannt werden kann. *August.*

Nōscitābundus, a, um, der etwas kennen will, begierig zu erkennen. *Ad. Gell.*

Nōscyto, are, *Frequent. erkennen, wohl erkennen. Curt. 2) sich etwas wohl merken. Plaut. 3) etwas sehr gut wissen. Noscitare nomina ducum. Sec.*

Nōsco, ōnāi, nōtum, nōscere, wissen. Si vera volumus noscere, wenn wir die Wahrheit wissen wollen. *Flor. Noscētū avidus*, begierig zu wissen. *Curt. 2) Qui hic est homo. de forma noui, de colore non quo nouisse, die Gestalt dieses Menschen soll ich kennen. Plaut. Vnum cognorū, omnes noris, wie einer ist, so und so alle. Terent. 3) Nosce te ipsum, prüfe dich selbst. Prou. 4) etwas annehmen, gut heißen. Quod te excusās: ego vero causas tuas nosco. Cic. 5) lernen. Philosophiae praecepta noscenda. Cic.*

Nōsmet, nosmet ipsi, wir selbst, uns selbst. *Cic. Ter. (Nos.)*

* **Nōscōmum**, et Nōscōchtum, ū, n. ein Krankenhaus, Spital, Lazareth.

* **Nōscōmus**, i, n. ein Krankenwärter, Krankenspieler.

Nōtes,

Nōster, *a*, um. *Pron.* unsrer. *Notster* est, *er* ist aus unsem Hause. *Terent.* *Nottra* o-mnis *lis* est, wir haben die Sache gewonnen. *Plaut.* 2) *Notri*, *i. e.* *notra familia.* *Plaut.* 3) ein Gänzlich, *Adovrit.* 4) der einem als zu Gefallen thut. *Cic.* 5) *Notster*, unser Landsmann. *Notri* et *externi.* *Plin.*

Nōstin, *pro* *Notine*? weist zu *es. Teren.* **Nōtrāp**te, *i. e.* *notra ipsa*, von un-
 setzigen. *Nottrāpē culpa*, durch unsrer
 eigene Schuld. *Terent.*

Nōtras, *āris*, *Pron.* *Adiect.* *idem* *quod*
E notra gente vel patria, der Unserige, un-
 ser Landsmann. *Plaut.* *Verba notratia* Worte
 von unsrer Mundart. *Cic.*

Nōtrātim, *Adverb.* nach unsrer Art.
Sis.

Notā, *ac*, *f.* ein Zeichen, Merkmal. 2)
 eine Abbebiatur. *Notis* scribere, die Wor-
 te abkürzen. *Senec.* 3) Schande, Unehre,
 Schandfleck. *Notam* iurare alicui, einen
 beschimpfen. *Cic.* *Eximere* alicui *notae*,
 einem seine Ehre wiedergeben. *Gell.* 4) *No-*
tae musicae, Noten oder Zeichen, nach wel-
 chen der Ton oder die Zeitwähnung in der
 Musik, hoch oder niedrig, kurz oder lang,
 geticht und abgemessen werden muß. 5)
Notae, Anmerkungen über ein Buch. *Quint.*

6) *Notae corporis*, die Einkamete an einem
 Menschen. *Vellei.* 7) *Notae melioris*, *et*
primaee notae homo, ein Mensch von gutem
 Zeugnisse. *Prou.* 8) *De meliore nota* ali-
 quem commendare, einen auf das beste an-
 sehnlich. *Cic.* 9) *Poitremae notae* ho-
 mo, ein schlechter Mensch. *Prou.* 10) *Homo*
omnium scelerum notis insignis, ein ergöt-
 ter Mensch. 11) *Mertmal* der Weingefäße,
 welches die Güte des Weins anzeigt. *Se in-*
teriore nota Falerni beare, mit falernischem
 Weine, dessen Mertmal anzeigt, daß er von
 der unersten Lage der Weinfässer, welche
 auch die älteste ist, genommen sey, sich be-
 setzen, den ältesten falernischen Wein trin-
 ken. *Horat.* 12) das Gepräge einer Münze.
Plin. 13) *Nota censoria*, das, was die Cen-
 soren zu dem Namen desjenigen setzten, den
 sie aus seinem Orden stießen. 14) *Notae*
libratorum, Interpunctionszeichen. *Cic.*

15) ein Handmal, das einem entlaufenen
 Sklaven eingetrannt wird. *Barbarus* *com-*
punctus notis Threicis. *Cic.* 16) ein ge-
 wisses Formular zu einer Anklage. *ic.* *Iuris-*
consulti notae quasdam *composuerunt.* *Cic.*

17) *Duchstaben.* *Ouid.*

Notābilis, *e.* *Adiect.* sonderbar, dent-
 würdig, merkwürdig, kenntlich, schät-
 zbar. *Ouid.* *Notabilis exitus* sit. *Cic.* *No-*
tabilis foeditas vultus, eine merkwürdige Höf-
 lichkeit im Gesichte. *Plin.* *Comparat.* *No-*
tabilior.

† **Nōtābilitas**, *āris*, *f.* Deutwürdig-
 keit.

Nōtābiliter, *Adiect.* merkwürdig, schät-
 zbar, kenntlich. *Comparatiu.* *Notabilius.*
Tacit.

Nōtācūlum, *i. n.* *idem* *quod* *Signum*,
 ein Zeichen, Merkmal. *Münus.* *Felix.*

Nōtācūs, *Mückgradmatt.* *Iul. Pol.*
 * **Nōtāpēlōres**, *ac*, *m.* der Südost-
 wind.

Nōtārta, *et* *Notaria* *expolitio*, wird
 genennet die Art und Weise, etwas mit Zei-
 chen oder Buchstaben zu bemerken, um einen
 verborgenen und ganz andern Verstand, als
 die Worte zeigen, auszudrücken. *Theol.*

† **Nōtārātus**, *us*, *m.* das Notariat,
 oder Notarian Amt. *IC.*

† **Nōtārātus**, *is*, *m.* ein Geschwindschrei-
 ber, der mit Abbebiaturen schreibt. 2) ein
 Schreiber oder Notarius. *Notarius publi-*
cus iuratus *Caesareus*, ein öffentlich geschwor-
 ner kaiserlicher Notarius. *(Nota)*

Nōtātio, *ōnis*, *f.* Aufzeichnung, 2) Be-
 merkung. *Notatione dignum*, was wohl zu
 merken ist. *Cic.* 3) *Notationes censorum*,
 Beschlüsse. *Idem.* 4) *Notatio*, die
 Etymologie. *Idem.* 5) Unterscheidung. *De-*
lector *ita* *quasi* *notatione* *temporum.* *Idem.*
 6) *Notatio morum*, Schilderung eines Cha-
 racters. *Idem.*

Nōtātas, *a*, um. bezeichnet, 2) ange-
 merkt. 3) beschrieben. 4) ausgezeichnet. *No-*
tatissimus omnium scelerum *noia* *numque*
maculis, ein sehr lasterhafter Mensch. *Cic.*
 5) *A multis notatus*, von vielen geachteten.
IC. 6) *Infamia notatus*, der ehrenlos ge-
 macht ist.

Nōtātus, *us*, *m.* *idem* *quod* *Notatio*,
 Notatu dignum, denkwürdig, merkwürdig.

Nōtēscō, *ēre.* *Inchoat.* bekannt oder
 fund werden. *Malis facinoribus notescere*,
 durch böse Thaten bekannt werden. *Val. Mag.*
is *magis notescere*, je länger, je mehr
 bekannt werden. *Catull.* *Alicui notescere*, ei-
 nem bekannt werden. *Tacit.*

Nōthia, *ōrum*, *n. plur.* Vermögen,
 das unehelichen Kindern vom Vater gegeben
 wird.

* **Nōthus**, *a*, um. unehelich, falsch.
 2) *Costae nothae*, die kurzen Rippen. *Ana-*
tom. 3) *Nothi pulli*, Bastarde unter den
 Vögeln und andern Thieren, von versche-
 den Art. *Kolum.* 4) *Notha mulier*, ein Weib
 wid. *Catull.* 5) *idem* *quod* *Alienus*, fremd.
Idem.

* **Nōthus**, *i*, *m.* ein Porentind, Bas-
 stard. *Quint.*

* **Nōta**, *ac*, *f.* ein Edelstein. *idem*
quod *Ombria.*

Nōtificatio, *ōnis*, *f.* Kundmachung,
Nōtifico, *āti*, *ārum*, *āre.* kund thun,
 bekannt machen, zu erkennen geben, zu wissen
 thun. *Ouid.*

Nōtio, *ōnis*, *f.* das Wissen, die Wis-
 senschaft. *Habere notionem* alicuius rei,
 von einer Sache Wissenschaft haben. *Cic.* 2)
 ein Begriff. *In* *Metaphisicis* *notiones*
communes dicuntur *principia* *quodam*
innata, *quae* *adeo* *manifesta* *sunt*, *ut* *nulla*
demonstratione *indigeant.* 3) *richtliche*
Erkenntnis. *Notio* *de* *eo* *ad* *Saturum*
per-tinet, die Erkenntnis dieser Sache steht dem
 Sathe zu. *Liu.* 4) *Notio censorum*, *idem*
quod *nota censoria.* *Cic.* *(Notico)*

Nūcūla, ac, f. Dimin. ein Nüßchen.
Lucil. (Nux)

Nūdātio, ōnis, f. Entblößung. Plin.
Nūdātus, 2, um, Particp. entblößt,
beraubt, bloß, entdeckt. Murus defeniorius
nudatus, eine Mauer, die nicht beschüt-
met wird. Iul. Caes. (Nudus)

Nūcē, Adu. idem quod Simpliciter,
bloß, schlecht.

† Nūdīmānus, i, m. bloßhändig.
Nūdīpēdālta, rum, n. plur. ein fer-
erlicher Umgang, den man mit bloßen Füßen
hieß. Ter.

Nūdīpes, ēdis, n. Adiect. barfuß.
Nūdītās, atis, f. Blöße. 2) Armut.
Quint.

Nūdītus, tertius, vorgeftern, vor drey
Tagen. Cic. Nudius quartus, Aduerb.
vor vier Tagen. Plaut. Nudius quintus,
vor fünf Tagen. Idem. Nudius sextus,
vor sechs Tagen. Idem. i. e. Nunc dies
sextus.

Nūdo, aui, ārum, are, entblößen, na-
kend ausziehen. 2) Armis iacentem nuda-
re, einem Liegenden die Waffen ausziehen.
Ouid. 3) Gladium nudare, den Degen ent-
blößen. Liu. 4) ostendit, offensbaren. A-
nimus, sein Gemüth entdecken. Liu. 5)
berauben. Aliquem praediis, einem allen
Eidug entziehen. Cic. 6) Crinibus caput
nudare, einem die Haare abscheren. Pe-
tron. 7) Omnia nudare, alles ausplündern.
Cic.

† Nūdūlus, a, um. Dimin. etwas ent-
blößt, oder nakend. Spart.

Nūdus, a, um, nakend, bloß. 2) arm.
Quid nudo eripias! wo nichts ist, da hat
der Kaiser sein Recht verlohren. Prou. Le-
beride nudior, blutarm. Idem. 3) schwach.
Senectus nuda, das schwache Alter. Ouid.
4) deutlich, klar. Verba nuda, deutliche
Worte. Plin. 5) verlassen. Nudus ab ami-
cis, von Freunden verlassen. Cic. Nuda
verbs praefidio, eine Stadt, darinnen keine
Besatzung liegt. Idem. 6) wüste, leer.
Sterile ac nudum solum, ein wüstes Land.
Curt. 7) aufrichtig. 8) bloß, ohne Sier-
tath. Ict. Es wird auch von einer sinnein-
und ungeschmückten Schreibart gesagt. Ca-
saris commentarii nudi sunt recti et ven-
niti. Cic. 9) allein, ohne Arme. Si nu-
dus luc se Antonius conferet. Cic. 10)
Compar. Nudior. Cic.

Nūgae, ārum, f. plur. unnützes Ge-
schwätz, Narrenpossen, Schwänze, Kurz-
weisse, Kindererz. Bullatae nugae, prächtige
Worte, da nichts dahinter ist. Perf. Nu-
gae theatri, Püffelharingpossen. Plaut. Nu-
gas relinquere, die Narrenpossen fahren las-
sen. Cic. 2) unnützes Gefindel. Amicos
habet meras nugas. Idem. 3) Nugas a-
gere, wie ein Narr verfahren. Plaut.

Nūgāctas, atis, f. Wäschhaftigkeit.
Per. Gloss.

Nūgālis, e, Adi. voll unnützes Geschwä-
zes, leichtfertig, possehaft. Aul. Gell.

Nūgālitas, atis, f. unnützes Wesen.

Scherzhaftigkeit, Possehaftigkeit, Plauderhaf-
tigkeit. Per. Gloss.

Nūgāmentum, i, n. idem quod Nu-
gae. Apul.

Nūgārīus, a, um, unnützig, närrisch.
Varr.

Nūgātor, ōris, m. ein Schwächer, Wä-
scher, der nur unnütze Dinge redet. Plaut.
(Nugor)

Nūgātorīe, Adu. mit unnützem Ge-
schwätz, läppisch. Aul. ad Herenn.

Nūgātorīus, 2, um, possehaft, läp-
pisch, voll unnützen Geschwäzes, unnützig, lie-
derlich. Cic. Res infirma et nugatoria, un-
nütze Narrenpossen. Idem.

Nūgātrix, icis, f. unnütze Plauderin.
Prud.

Nūgax, ācis, o. Adi. plauderhaftig,
scherzhaftig, läderlich. 2) Subst. ein schwach-
haftiger Nährerträger.

Nūgdīcus, a, um, plaudernd. Sa-
ris.

Nūgīger, ēra, ērum, idem quod Vanus,
eitel. 2) lügnertisch, betrügerisch, sich selbst be-
trügend. Cic.

Nūgīgērūlus, a, um, Nüßchen tra-
gend. Sol. 2) Subst. ein Nährerträger,
unnützer Kerl. item der Narrenpossen macht.
Plaut.

Nūgīpārus, i, m. der unnütze De-
den erdentet. 2) ein Lügenfchmeid. Ite-
dor.

Nūgīpōlyōquides, Verbum hibri-
dum sicut a plauto, ein unnützer Plau-
deter, Wätscher. (Nugae, πρῶτος, loquor)

Nūgīuēndūlus, i, m. ein Zuckerträ-
mer, der Sachen für Kinder verkauft, oder
ein Krämer mit Kleinigkeiten. Plaut. 2)
der den Weibern etwas zu kaufen giebt.
Denn die Alten hielten dafür, daß alles das,
was die Weibspersonen einzuhandeln
pflegten, nur Kinderpossen wären, so wenig
trauten sie ihnen Verstand zu. Non.

Nūgīuēndus, i, m. idem quod Nu-
giuendulus.

Nūgo, ōnis, m. idem quod Nugator,
ein Plauderer, unnützer Mensch. Apul.

Nūgor, ātus sum, āri, Depon. unnü-
tzes Geschwätz, oder Posse treiben, scherzen,
schwätzen. Cum aliquo. Hor.

Nūthōaes, um, m. plur. die Nüch-
tänder in der Schweiz. Geogr.

† Nullātēnus, Aduerb. feinesne-
ges, gar nicht, auf keine Weise. (Nulla et
Tenus)

† Nullībi, Aduerb. nirgends. Vi-
truu.

† Nullīfīco, āre, nichtig machen, ver-
achten. Gloss.

† Nullītās, atis, f. Nichtigkeit, Nullität.
Nullitas sententiae, Verhörung im Prozesse
Ict.

† Nullō, Aduerb. nirgends, an keinem
Orte.

† Nullō, āre. zu nichte machen, un-
thoen.

000 4

Nal.

Nūmērōsus, a, um, zahlreich. Ab an-
nis numerois, von langen Jahren her. *Eu-
trop.* 2) nach dem Takte gemacht, harmo-
nisch und numeros. *Cic.* 3) groß, weitauf-
fösig. *Compar.* Numerosior. *Superl.* Nume-
rosissimus. *Plin.* Civitas numerosissima,
eine sehr volkreiche Stadt. *Idem.*

Nūmērūs, i, m, die Zahl, Anzahl.
Numerus infinitus, eine sehr große Zahl.
Numeri aggregandi, Zahlen, die man addi-
ren soll. Numeros meminit, ac verba non
tenet, er hat lauten hören, weiß aber nicht
in welchem Verse, *Prou.* 2) Maximus vini
numerus, eine große Menge Wein. *Cic.* 3)
das Epithema. *Cic.* Numeris orationem
adtingere, etwas in Verse, oder gefang-
weise setzen. *Idem.* Numerus poeticus, das
Epithema in Gedichten. *Cic.* 4) Opus
omnibus numeris absolutum, ein ganz voll-
kommenes Werk. *Prou.* *Cic.* 5) Ehre, An-
sehen. Haberi in numero, für etwas ge-
halten werden. *Cic.* Esse in aliquo numero,
etwas gelten, geachtet seyn. 6) Parentis nu-
mero esse, für einen Vater gehalten werden.
Cic. 7) Eo numero habere, in solcher Ach-
tung haben. *Idem.* 8) Musterrolle. 9) die
harmonische Didnung der Worte in einer
Rede. *Cic.* 10) die abgemessene Bewegung
und Gestalt der Kommodien und Tänzer.
Histrionis paulula se moveat extra nume-
rum, exhibilatur. *Cic.* 11) Numerus, die
gehörige Anzahl der Theile, die zur Voll-
kommenheit erforderlich werden. Omnibus nu-
meris absolutus, *Cic.* Omnes habet in se
numeros veritates. *Idem.* 12) Numeri le-
gionis, die Cohorten. *Idem.* 13) Numeri
eburnei, Wäffel. *Ouid.* 14) etwas gerin-
ges, was nur die Zahl voll machen hilft.
Nos numerus sumus. *Hor.* Numerus an-
teus, die glückende Zahl in der Zeitrechnung,
welche andeuret, welches Jahr im Mondjirfel
das Vorgegebene sey.

Nūmicōla, et Nūmicēta, ae, c, ein
Geißels, Mannensrecht, *Sariss.*

Nūmicus, i, m, ein Fluß in Italien.

Virg.

Nūmidia, ae, f, die Landschaft Numi-
dien in Afrika.

Nūmidicus, a, um, numidisch. Nu-
midicum marmor, eine Gattung Marmor.
Isidor.

Nūmisma, atis, n, eine Münz;
Gold. *Hor.* 2) das Gepräge auf dem Gelde.
Prud.

Nūmmulārius, s, Numularius.

Nūmmulāriolus, et Numulariolus,
i, m, *Dimin.* ein kleiner Wechsel, Cassier.
Senec.

Nūmnam, *Adu.* idem quod Num.
Ter.

Nūmosus, et Nummosus, a, um,
Geldreich.

Nūmqua, *Aduerb.* ob nirgendsw.
Plaut.

Nūmquādo, *Adu.* ob auch jemals.
Cic. Scribitur et nunquādo.

Nūmquis, qua, quid, et quod? ob es-

ner? Numquis hic est? ist einer hier? Num-
quid vis? willst du etwas? *Ter.*

Nūmulāria, ae, f, Pfennigtraut, En-
geltraut, Schlangentraut. *Plin.*

Nūmulārius, et Nummularius, ii,
m, ein Geldwechsler, Banquier, Cassier, Wä-
cherer. *Suet.*

Nūmulus, i, m, *Dimin.* ein Pfennig.

Nūmus, et Nummus, i, m, Geld, Mün-
ze, Pfennig. Numus adulterinus, falsche
Münz. *Cic.* Numi iteriles, Geld, das kei-
nen Zins trägt. *Papin.* Numus novus, neu-
geschlagenes Geld. *Plaut.* Plumbeus, ein
unmühes Ding. *Prou.* Numus probus, nu-
meratus, gut Geld, Geld, das recht ge-
schäft ist. *Plaut.* Numus omnis notae, allerhand
Geld, große und kleine Sorten. *Suet.* Num-
mi bracteati, Blechmünzen, dergleichen in
den mittlern Jahrhunderten sowohl von Gol-
de als Silber geprägt wurden, auf welcher
auf einer Seite das Geprägeerbaben, auf der
andern vertieft ist. Numus, wenn
ohne Aufsatz steht, bedeutet gemeinlich einen
Setterium, *Cic.* Habet in numis, er hat
boates Geld. *Cic.* Versari in suis numis,
mit seinem eignen Gelde wirtschaften, nicht
mit geborgtem. *Cic.* (a Numma, Regis Ro-
manorum, vel Numisma)

Nūnc, *Adu.* temp. ist, gleich, nun, vor
Stund an. Nunc demum, nun erst. *Aul.
Gell.* Nunc denique, erst ist, zu spät. *Cic.*
Nuncine, nun erst? *Ter.* Nunc iam, nunc
nunc, istund, ist. *Idem.* Nunc nuper, erst
neulich. *Idem.* Nunc temporis, in der sibi-
gen Zeit. 2) Nunc huc, nunc illuc, bald
hieber, bald dorthin. *Virg.*

Nūncia, ae, f, eine Botschafterin, eine
Ankündigerin. Histrionia nuncia vetu-
tatis, die Geschichte verkündigt uns alte Be-
gebenheiten. *Cic.* (Nuncius)

Nūnciatio, onis, f, eine Verkündigung.
Cic.

Nūnciātor, oris, m, ein Verkündiger,
Botschafter, der etwas anzeigt. *Act.* 2)
idem quod Emiffarius.

Nūnciātrix, icis, f, idem quod Nun-
cia. *Cassiod.*

Nūnciātus, a, um, verkündiget, ange-
sagt. *Iustin.*

Nūncio, (Nuntio) aui, acum, are,
verkündigen, ansagen, Bottschaft oder Zeitung
bringen, sagen. Salutem alicui, einem ein-
nem Gruß melden. *Cic.* Romam nunciatur,
die Zeitung kommt nach Rom. Nunciatum
mihi est, ich habe Nachricht davon bekom-
men. *Cic.*

Nūnciōlus, i, m, *Dimin.* ein kleiner
Bothe.

Nūncium, ii, n, Bottschaft, Post.
Catull.

Nūncius, ii, m, ein Mundbothe, der
etwas mündlich ausdrückt. 2) Bottschaft,
Zeitung, Post. *Ouid.* Falis nunciis aliquem
corrumpere, einen mit falschen Zeitungen
verführen. *Cic.* Nuncius bonus, laetus, gute
Bottschaft. *Idem.* 3) Nuncium remitte-
re vxori, sich vom Weibe scheiden. 4) Vir-
000 5

tuti,

Nuptus, a, um. verheurat, vermählt, verheiratet. *Nupta marito*, die an einen Mann verheuratet ist. *Ouid.* *Filia nupta*, verheuratet Tochter. *Cic.* *Novus nuptus*, ein junger Ehemann. *Plaut.* 2) *Metaph.* *Verba nupta, i. e. obscoena et lasciva, quae quidem mulieribus, non autem virginibus loqui fas est.* *Plaut.*

Nurus, us, f. des Sohns Frau, die Schwiegertochter. *Terent.* 2) *pro qualibet Femina.* *Ouid.* 3) *idem quod Sponsa.* *Mart.* **Nūspiam, et Nusquam, Adverb.** nitigend, an keinem Orte. *Nusquam gentium*, gar nitigend. *Terent.* *Nusquam non, allenthalben.* *Idem.*

Nūtabilis, e. Adiect. wankend. *Apul.* (**Nuto**) **Nūtabundus, a, um.** wankend, wackelnd. *Lactant.*

Nūtamēn, inis, n. idem quod Nutatio. das Wanken.

Nūtratio, onis, f. das Wanken. *Nutatio capitis*, ein Wink des Haupt. *Plin.*

Nūto, aut, ātus, are. *Frequent.* oft wanken, wanken, mit dem Haupte nicken. *Nutare alicui*, einem winken. *Plin.* 2) sich senken, vor sich beugen. *Nutant pondere rami*, die Bäume senken sich. 3) zweifelhaft sein, wanken. *Victoria nutat*, der Sieg ist zweifelhaftig. *Plin.* 4) zweifeln. *Nutare in aliqua re*, in einer Sache zweifelhaftig seyn. *Cic.* (**Nuo**)

Nūtrivillis, e. Adiect. ernährend.

(**Nutrio**) **Nūtrivatio, onis, f.** das Stillen oder Säugen der Kinder. *Aul. Gell.* (**Nutrio**) **Nūtrivator, oris, m.** ein Versorger, Verzorger. *Plin.*

Nūtrivatus, us, m. die Aufzuehung, 2) die Verpflegung. *Plaut.* 3) das Wachstum. *Varr.*

Nūtrivatus, a, um. ernährt.

Nūtrivā, ae, f. Säugamme. *Fresin.* (**Nutrix**)

Nūtrivum, ū, n. idem quod Nutricatus. *Senec.* *Nutricia, orum, n.* Säugammenlohn. *Vlp.*

Nūtrivus, us, m. ein Säuger, Ernährer. 2) *Adiect.* ernährend. 3) was ernährt wird. *Fresin.*

Nūtrivico, aut, ātum, are. ernähren, ernähren, ernähren. 2) Kinder stillen, säugen, wanken. *Plaut.*

Nūtrivico, ātus sum, āri. *Depon.* *Idem.* *Cic.*

Nūtrivula, ae, f. Dimin. eine Ernährerin, Amme, Kindermutter, Kinderfrau. *Suet.*

Nūtrivēn, inis, n. die Speise, Nahrungsmittel, der Unterhalt. *Cic.* *Nutrimen ignis*, etwas, dadurch das Feuer erhalten wird. *Val. Max.*

Nūtrivēntum, i, n. die Speise, Nahrung. *Cic.*

Nūtrivēntialis, e. Adiect. was gut nährt, nahrhaft.

Nutris, ū, itum, ire. ernähren, erhalten.

ten, erziehen. *Mammis nutrire foetum*, ein Kind stillen, das Lunge durch die Brüste nähren. *Plin.* 2) *Metaph.* *Nutrire vinum*, Sorge für den Wein haben. *Colum.* 3) *Nutrire ignem*, das Feuer erhalten. *Ouid.* 4) *Audaciam alicuius nutrire*, einen in seiner Frechheit stärken. *Cic.*

Nūtrivatio, onis, f. die Ernährung. **Nūtrivium, ū, n.** Nutricium. **Nūtrivivus, us, m.** nährend. **Nūtrivitor, oris, m.** ein Ernährer, Erzieher. *Suet.*

Nūtrivivus, us, m. ernährend, nahrhaft, was Nahrung giebt. *August.*

Nūtrivus, a, um. ernährt, erzieht. *Nutrivus lacte ferino*, mit wilder Thiere Milch ernährt. *Ouid.*

Nūtrivus, us, m. die Nahrung, Ernährung, Befestigung. *Plin.*

Nūtrivix, icis, f. eine Säugamme, Verpflegerin. *Cic.* *Nutrix gallina*, eine Brut- oder Hühnerhenne. *Pallad.* 2) *idem quod Vbera*, die Brüste. *Catull.* 3) *idem quod Seminarium*, die Baumschule, der Pflanzgarten. *Plin.* 4) alles, was etwas nährt, oder erhält. *Sicilia, nutrix populi Romani.* *Cic.*

Nūtrivus, us, m. das Nicken des Haupt, der Wink. *Cic.* 2) der Wille. *Ad alicuius nutrum* tum se fingere, sich göttlich in eines Willen schenken. *Cic.* 3) der Hang, das Verabzinken. *Suopae nutu in terram ferri*, zu Boden sinken. *Idem.* (**Nuo**)

Nūx, nucis, f. eine Nuß, allerlei Früchte in harten Schalen. *Nuces iuglandis, Bassilicae vel Perlicae*, welsche, oder Baumnüsse. *Plin.* *Nux Sardinia, Cassanica.* *Nux pontica, aeuellana*, die Haselnuß. *Macrobi.* *Nux graeca, Mandelfern.* *Colum.* *Nux odorata, moschata*, die Muskatennuß. *Nux viridiosa*, eine wurmförmige oder taube Nuß. *Nux casta*, eine leere Nuß. 2) *Non emam casta (viridiosa) nuce*, ich wollte nicht einen Hüter darum geben. *Prou.* 3) *Nuces reitinquere*, die Kinderschuhe austreten. *Pers.*

* **Nūcht hōmērūm, i, n.** eine Zeit von vier und zwanzig Stunden.

Nūchtāges, us, m. wurden gewisse Leher genannt, welche alle Nachwachern adgeschloffen wissen wollten, unter dem Vorwande, das es die größte Sünde sey, wenn man die Menschen darzu anbielte, das sie als Wachter des Nachts da stehen müßten, da doch die Nach von Gott zum Schlafen und zur Ruhe der Menschen erschaffen und verordnet worden sey. *Isidor.*

* **Nūchtālopiā, ae, f.** die Gesichtsbildigkeit, da der Mensch an dessen Tage wohl Morgens und Abends wenig, des Nachts aber gar nichts siehet.

Nūchtālops, opis, m. der ein klodes Gesicht hat. *Plin.*

* **Nūchtāgrētia, et Nūchtāgrētia, ae, f. idem quod Nocturna excitatio**, die Aufweckung des Nachts. *q. d. Noctisurgium*, 2) der Titel des seipnten Buchs der homerischen *Ilias*.

* **Nūchtāgrētum, i, n.** ein gewisses Kraut.

Nūcht-

Nūcht-

Nūcht-

Nūcht-

Nūcht-

Nūcht-

Nūcht-

Nūcht-

Nūcht-

Nūcht-

Nūcht-

Nūcht-

Nūcht-

Nūcht-

Nyctellus, *li*, m. ein Zuname des Jgottes Bacchus. *Ouid. Hinc Nyctelius. Idem. Nyctelia*, *orum*, m. plur. Dofter, die man des Nachts dem Bacchus bracht.

* **Nycterus**, *idis*, f. eine Fleckermaus, *Evagrius. Plin.* 2) ein Weirich, der des Nachts auf den Naub geht.

Nyctodrax, *acis*, m. ein Nachtrabe. **Nyctimene**, *es*, f. Nom. propr. der Tochter des Pycteus, welche sich mit ihrem Vater fleifchlich vermischte, und nachdem sie sich die Greuelthat zu sehr zu Gemurde gegeben, in einen Wald, allein zu leben, begeben haben soll, wo sie endlich von den Göttern in eine Nachtreule verwandelt worden ist. *Ouid.* 2) eine Nachtreule. *Idem.*

Nyctiphylax, *acis*, c. ein Nachtwächter.

* **Nyctöräregus**, *i*, m. Wachtmeister, eine obrigkeitliche Person, die des Nachts in der Stadt die Wache mit halten mus. *Arcaid.* 2) ein Soldat, der des Nachts mit Wache hält.

* **Nympha**, *ae*, f. eine Braut, 2) eine Nymphe. *Virg.* 3) eine Nufengöttin. 4) das Orubchen unter der Nase, zwischen den obem Lippen. 5) das zöchelchen am Kinne. 6) jeße Jungfer. *Ouid.* 7) eine junge Biene. *Plin.* 8) Nymphae sunt partes in pudendo muliebris. *Vnde Nymphemania, alias Furor vteri*, eine tosende Geilheit, da eine Weibsperson vor zühe nürsch werde. *Medic.*

* **Nymphaea**, *ae*, f. Klee, gelbe und weiße Geseblume, *Haarours. Plin.* (Nympha)

* **Nymphagogus**, *i*, m. ein Brautführer.

Nymphalis, *er. Adiect.* aus den Brunnen. *Oltau.*

Nympharina, *ae*, f. ein gewisser Edelgestein. *Phn.*

Nymphaeum, *i*, n. ein Wasserbad. 2) ein Ort, welcher den Nympben oder Wassergrätinnen gewidmet war. 3) ein öffentlicher Ort, wo die Bürger ihre Dochzeir hielten, ein Hochzeithaus.

Nymphides, *um*, f. plur. eine gewisse Art von Weiberbüchsen.

Nympholytus, *a*, um. verwirrt, unsinnig.

Nymphothemia, *ae*, f. Nympharum in matricibus feminarum excisio, quo facilius Vir, sine Sponsus admittatur. *Med.*

* **Nymphus**, *i*, m. ein Bräutigam. *Neonymphus*, ein neuer Bräutigam. *Festl.*

Nysa, *ae*, f. Nom. propr. etlicher Städte, und insbesondere einer in Indien, welche Bacchus gebauet hat. 2) Nom. propr. Fem. *Virg.*

Nysaeus, *i*, m. der Zuname des Bacchus.

Nysaeus, *adis*, f. Nom. Patronym. *Ouid.* (Nysa)

Nysigena, *ae*, c. in Nysa geboren. *Catull.*

Nysion, *li*, n. Ephru. *Apul.*

Nysitadum, *li*, n. Nyssitad, ein Ort in Syrienland, der wegen des Friedens zwischen den Ruffen und Schwyden, im Jahr 1721, den 30. August, herabunt ist.

* **Nysitamus**, *i*, m. idem quod Dormitatio, das Schlummern. *Stal.*

O.

Littera vocalis saepissime pro I. U. vel AU alternans, e. g. Olli pro Illi; Publicum pro Publicum; Plostrum pro Plaustrum.

O! **Interiectio admirandi**, Ep! O pulchram faciem! o Welch ein schönes Angesicht! *Terent.* 2) **Exclamandi**. O miseratae ratio! ach du elendes Leben! *Cic.* 3) **Optandi**. O h, o vtinam fiat, wollte Gott es geschähe! 4) **Dolenti**. O Mynis! Mynis! *Terent.*

Oasis, ein gewisser Ort zwischen Capoten und Lybien, wodin die Römer ihre Liebeshäuser zur ewigen Abreit verwiesen. *Zof.*

Oaxricha, *orum*, n. plur. Eper eines gewissen Weirichsches, welche eingesalzen, und als etwas Delicatas gebreitet worden sind. *Idem.*

Oaxes, *is*, m. Nom. propr. eines Sohns des Apollo. *Virg.*

Oaxis, *is*, m. ein Fluß in Candia. *Idem.* **Ob, Praepositio cum Accusat.** wegen. *Ob eam rem tibi scribo*, ich schreibe dir wegen dieser Sache. *Cic.* **Ob adulterium occisus**, wegen des Ehebruchs erschlagen. *Virg.* 2) **vor.** *Mors ob oculos verfaturo*, der Tod schwebt vor Augen. *Cic.* 3) **an.** *Ob os estatus ignis*. *Cic.* 4) **für.** *Ob aminos ferre*

argentum. Plaut. 5) **In compositione ponitur pro Circum.** *unt.*

Obacervo, *are*. erbfitem. *Festl.*

Obacero, *are*. widerreden, und eines Reden anders auslegen. *Festl.* (*ex Ob et Acus, eris, sed dubia est haec etymologia.*)

Obaceratus, *a*, um. der tief in Schulden steht. *Liu. Compawat. Obaceratio. Tacit.*

Obambulatio, *onis*, f. das Hin- und Hergehen, oder Spazieren. *Auct. ad Herenn.*

Obambulo, *avi, aeum, are*. hin und hergehen, spazieren, entgegen kommen. *Locum aliquem, um einen Ort herumgehen. Ouid.* *Ante portas*, vor dem Thor spazieren. *Idem.* *Muris*, auf den Mauern spazieren. *Idem.* (Ambulo)

Obaresco, *ere. Inchoat.* um und um düre werden. *Laetan. (Aresco)*

Obarmo, *are*. bewaffnen. *Dextram securi, die rechte Hand mit einem Beil bewaffnen. Horat.*

Obaro, *are*. umher ackern. *Liu. (Aro)*

Obater, *tra*, um. schwärzlich. *Plin. (Ater)*

Ob.